

Beiträge zur Fauna des Kyffhäusergebirges. Teil XVIII: Die Gesamtartenliste der Kurzflügelkäfer (Insecta: Coleoptera: Staphylinidae) des Kyffhäusers (Thüringen)

MATTHIAS HARTMANN, WOLFGANG APFEL & JÖRG WEIPERT

Zusammenfassung

Die Gesamtartenliste der Kurzflügelkäferarten des Kyffhäusergebirges wird vorgestellt. In rund 150 Jahren wurden bisher 648 Arten nachgewiesen. Dies umfasst mehr als 50% aller in Thüringen vorkommenden Arten dieser Familie. Davon sind neun Arten verschollen oder ausgestorben. Weitere 18 Arten sind vom Aussterben bedroht und 90 Arten sind entweder stark gefährdet, gefährdet oder extrem selten. An den Salzstellen des Kyffhäusers sind einige halobionte Arten als hochgradig gefährdete Habitatspezialisten vertreten. Damit besitzt der Kyffhäuser als hotspot der Biodiversität in Mitteleuropa herausragende Bedeutung. Für andere Käferfamilien und Insektenordnungen ist dies ebenso wahrscheinlich und sollte weiter untersucht werden.

Summary

Contributions to the knowledge of the Fauna of the Kyffhäuser mountains. Part XVIII: A complete list of rove beetles (Insecta: Coleoptera: Staphylinidae) known from the Kyffhäuser (Thüringen)

A complete species list of the rove beetle species known from the Kyffhäuser Mountains is presented. In around 150 years, 648 species have been recorded. This comprises more than 50% of all species of this family occurring in Thuringia. Of these, nine species are lost or extinct. A further 18 species are threatened with extinction and 90 species are either critically endangered, endangered or extremely rare. Several halobiont species are represented as highly endangered habitat specialists, at the salt pans of the Kyffhäuser. The Kyffhäuser is therefore of outstanding importance as a biodiversity hotspot in Central Europe. This is also likely to be the case for other beetle families and insect orders, which should be investigated in future.

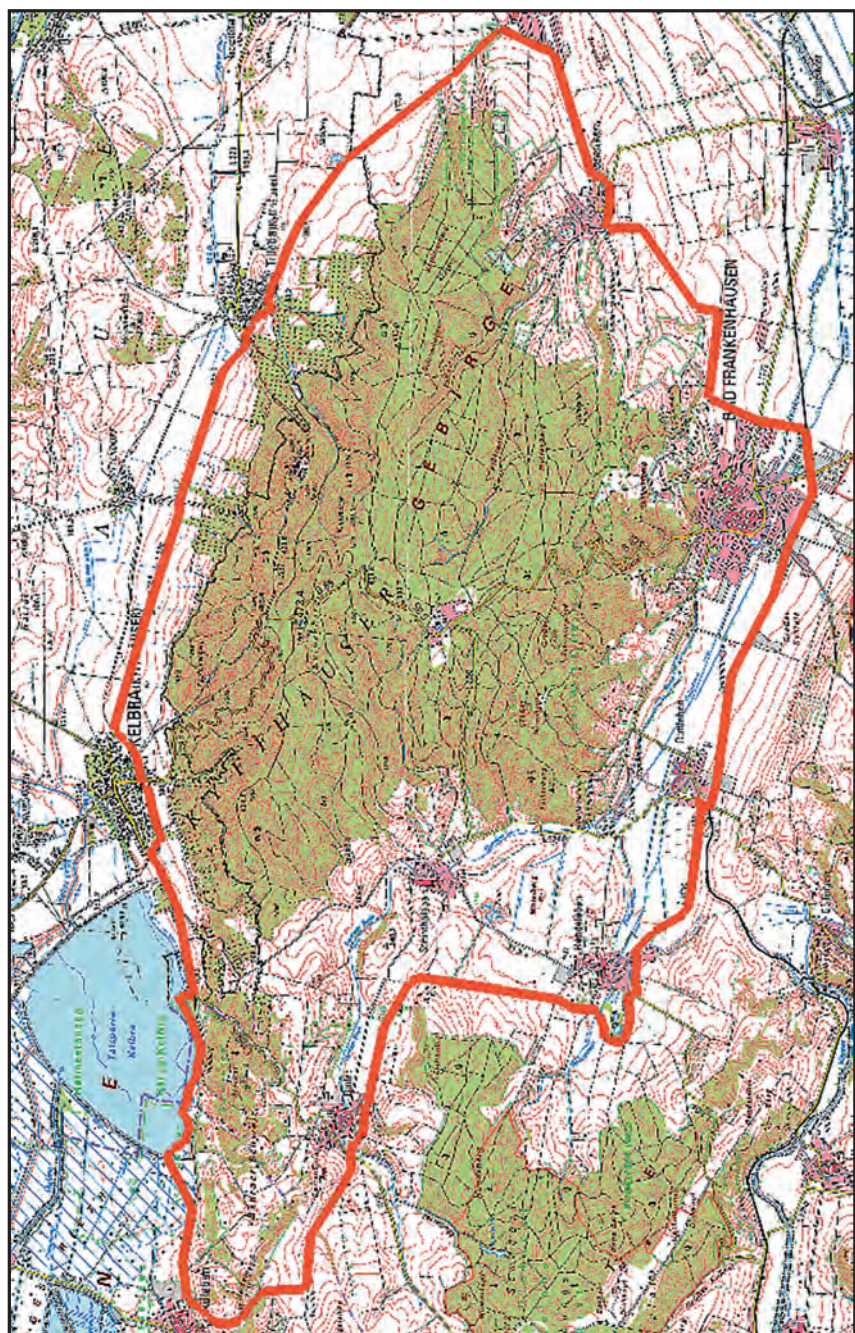
Key words: Coleoptera, Staphylinidae, faunistics, Kyffhäuser mountain, nature protection hotspot

1. Einführung

Der Kyffhäuser in Nordthüringen ist das kleinste Gebirge Deutschlands. Ein sehr kleiner Flächenanteil im Norden des Gebietes liegt auf Sachsen-Anhaltinischem Territorium, der nie explizit hinsichtlich der Käferfauna untersucht wurde. Die Insektenfauna des Kyffhäusers ist überaus artenreich und macht das Gebirge zu einem hotspot der Biodiversität in Mitteleuropa. Im Rahmen eines langfristigen Erforschungsprojektes wird in Koordination mit dem Naturkundemuseum Erfurt versucht, eine Gesamtfauna zu ermitteln. Bisher sind dazu 17 Beiträge zu verschiedenen Tiergruppen erschienen, zahlreiche Einzelfunde wurden in anderen Arbeiten mitgeteilt. Diese faunistischen Beiträge - insgesamt ca. 500 - sind in einer Bibliographie gelistet, die dankenswerterweise von Herbert Grimm betreut wird und in den nächsten Jahren publiziert werden soll.

2. Untersuchungsgebiet

Die Lage des Gebirges im Mitteldeutschen Trockengebiet und im Regenschatten des Harzes bedingt für den Kyffhäuser eine mittleren Jahrestemperatur von 8,8 °C (im Kerngebiet 7,5 °C) und mittlere Jahresniederschläge von 450 bis (sehr selten) 600 mm deutlich kontinentale Züge auf. Das Gebirge ist eine Pultscholle. Im Norden fällt diese steil an einer Bruchstufe ab, wogegen sie nach Süden allmählich ausläuft. Hier dominieren Ablagerungen des Zechsteins. Große Teile im Südkyffhäuser werden von einer Gipskarstlandschaft eingenommen, geprägt von Trockenwäldern und basiphilen Trocken- und Halbtrockenrasen. Auslaugungen des im Untergrund vorhandenen Zechsteinsalzes treten an mehreren salzhaltigen Quellwässern zutage und sind die Ursache für zahlreiche Senkungen.



Karte 1: Umgrenzung des Untersuchungsgebietes.

Die Besiedelung des Gebietes ist mindestens seit der Eem-Warmzeit (ca. 100.000 Jahre) belegt (EBERHARD 1976)

Obwohl der Kyffhäuser seit Jahrzehnten als eines der artenreichsten Gebiete Mitteleuropas bekannt ist und seit über einem Jahrhundert Botaniker und Zoologen den Artenbestand erfassen (BARTHEL & PUSCH 1995, 1999; MOHR 1963, 1966; RAPP 1933), gibt es für die Fauna des Gebirges bis dato keine zusammenfassende Publikation.

Dies resultiert vor allem aus dem großen Artenreichtum der verschiedenen Ordnungen oder gar einzelner Familien, den Schwierigkeiten der Determination dieser Taxa und am Fehlen einer Koordinatorengruppe. Im Zuge eines europäischen Großschutzprojektes wurden seit 1999 umfangreiche Erfassungen der Fauna gezielt beauftragt und nachfolgend mit Effizienzkontrollen zur Wirksamkeit von Schutzmaßnahmen ergänzt (WEIPERT et al. 2002; WEIPERT 2004, 2005, 2006).

Die Ergebnisse hierzu sind beachtenswert und verwiesen auf die extrem hohe Bedeutung des Kyffhäusers für den bundesweiten Naturschutz, bzw. auf die internationale Bedeutung des Gebietes. Vor allem legen sie die Grundlage für die seither praktizierte naturfreundliche Entwicklung und Pflege der wertvollsten Bereiche (PUSCH et al. 1998). Die Umgrenzung und die Lage der Hauptuntersuchungsflächen sind den Karten 1 und 2 zu entnehmen.

Um eine Gesamtübersicht zur Fauna des Kyffhäusers zu erreichen, gründete sich unter dem Dach des Vereins der Freunde & Förderer des Naturkundemuseums Erfurt e.V. mit Herbert Grimm, Jörg Weipert und Matthias Hartmann 2016 ein Koordinatorenteam. Ziel ist es, in den nächsten Jahren eine „Fauna des Kyffhäusergebirges“ zu erarbeiten und zu publizieren. Dies kann aufgrund der weit größeren Tierartenzahl (> 10x) als die der Pflanzen (ca. 1000 Arten s. BARTHEL & PUSCH 1999) nicht im selben Umfang erfolgen. Der hier vorgelegte letzte Teil der Kurzflügelkäferfauna soll beispielhaft die Möglichkeit für Faunenbearbeitungen in anderen Insektengruppen aufzeigen. In ihm sind die Beifänge aus dem Großschutzprojekt als auch alle anderen verfügbaren Daten zu den einzelnen Teilgebieten zusammengefasst. Die Arbeiten zur Staphylinidenfauna in den Gebieten des Großschutzprojektes finden sich bei HARTMANN et al. (2017, 2018, 2019, 2020, 2021, 2022). Lediglich die wenigen Arten (40), die außerhalb der Untersuchungsflächen des o.g. Großprojektes liegen, werden hier gesondert aufgeführt. Schwerpunkt der Arbeit ist hier die Gesamtartenliste und Hinweise auf die Bedeutung der einzelnen (Schutz)-Gebiete.

3. Material und Methode

Die Methodik und der Zeitraum der Erfassung in den Kerngebieten ist den vorher erschienenen Einzelbeiträgen ausführlich beschrieben, so dass hier nur darauf verwiesen wird. Für das in Tab. 1 genannte Teilgebiet 9 (= andere Flächen) besteht keine gesonderte Methodik. Hier wurden lediglich alle bekannten Literaturzitate und die Funde in der Zentralen Käferdatenbank des Naturkundemuseums Erfurt (im Programm Multibase CS) ausgewertet. Die Daten wurden alle vom Zweitautor hinsichtlich Plausibilität geprüft, bei Belegen diese auch nachdeterminiert und ggf. berichtigt.

4. Ergebnisse

4.1. Gesamtübersicht

Im Kyffhäusergebirge konnten in den letzten 150 Jahren 648 Arten an Kurzflügelkäfern (Staphylinidae) nachgewiesen werden. Dies sind mehr als 50% aller in Thüringen bekannten Arten dieser Familie. Schon aus dieser Zahl geht die immense Bedeutung des Kyffhäusers für den Artenschutz in Mitteleuropa hervor. Die komplette Liste ist in Tabelle 1 aufgeführt, dabei sind auch die jeweiligen Artenzahlen den Teilgebieten zugeordnet. Für drei in den vorhergegangenen Arbeiten gelistete Arten ergab sich eine taxonomische Änderung:

Stenus pratensisicola Zerche, 2009 ist eine Fehldetermination - richtig ist *Stenus aterrimus* Erichson, 1839.

Mycetoporus dispersus Schülke & Kocian, 2000 ist ein jüngeres Synonym von *M. silvaticus* Iablokoff-Khnzorian, 1962.

Atheta myrmicobia (Kraatz, 1856) ist ein Synonym von *Atheta lativentris* J. R. Sahlberg, 1876.

Tab. 1: Gesamtartenliste Kurzflügelkäfer des Kyffhäusergebirges. Nomenklatur nach LÖBL & SMETANA (2004).
Quelle: Multibase 4.0 Datenbank im Naturkundemuseum Erfurt, Stand 30.11.2023.
Kerngebiete 1 bis 8 und andere Gebiete 9: 1 - NSG „Schloßberg-Solwiesen“ bei Badra, 2 - NSG „Badraer Lehde - Großer Eller“, 3 - Kippenhügel, 4 - NSG „Süd-West-Kyffhäuser“, 5 - NSG „Süd-Ost-Kyffhäuser“, 6 - NSG „Ichstedter Lehde“, 7 - NSG „Rothenburg“, 8 - Altendorfer Klippen, Steinhaleben Bettentäler; 9 - sonstige Gebiete im Kyffhäuser, N = letztes Nachweisjahr.

Nr.	Taxon	1	2	3	4	5	6	7	8	9	N
	Scaphidiinae										
1	<i>Scaphidium quadrimaculatum</i> Olivier, 1790	x			x	x		x	x	x	2008
2	<i>Scaphisoma agaricinum</i> (Linnaeus, 1758)	x		x	x	x	x	x	x		2019
3	<i>Scaphisoma balcanicum</i> Tamanini, 1954 RLT 3	x									2005
4	<i>Scaphisoma boleti</i> (Panzer, 1793)									x	1998
	Pselaphinae										
5	<i>Batrisodes delaporti</i> (Aubé, 1833) RLT 3				x	x					2005
6	<i>Batrisodes venustus</i> (Reichenbach, 1816) RLT 3				x	x					2019
7	<i>Batrisus formicarius</i> Aubé, 1833 RLT 3 RLD V				x			x			2005
8	<i>Biblopectus ambiguus</i> (Reichenbach, 1816) RLT 1					x					2008
9	<i>Bibloporus bicolor</i> (Denny, 1825)				x			x			1998
10	<i>Bibloporus mayeti</i> Guillebeau, 1888				x	x		x			2006
11	<i>Bibloporus minutus</i> Raffray, 1914				x	x		x			2004
12	<i>Brachygluta fossulata</i> (Reichenbach, 1816)	x	x	x	x	x	x				2009
13	<i>Brachygluta haematica</i> (Reichenbach, 1816)	x			x						1958
14	<i>Brachygluta helferi</i> (Schmidt-Göbel, 1836) RLT 3 RLD 3	x			x						1995
15	<i>Bryaxis bulbifer</i> (Reichenbach, 1816)	x									1915
16	<i>Bryaxis carinula</i> (Rey, 1888)				x					x	1998
17	<i>Bryaxis puncticollis</i> (Denny, 1825)				x			x			1999
18	<i>Bythinus burrellii</i> Denny, 1825				x	x		x	x		1998
19	<i>Bythinus macropalpus</i> Aubé, 1833					x	x	x			1998
20	<i>Bythinus securiger</i> (Reichenbach, 1816) RLT 0									x	1914
21	<i>Chennium bituberculatum</i> Latreille, 1807 RLT 0 RLD 1									x	1915
22	<i>Claviger testaceus</i> Preyssl, 1790 RLD 2				x						1957
23	<i>Euplectus brunneus</i> Grimmer, 1841 RLT 3				x	x	x				2004
24	<i>Euplectus karstenii</i> (Reichenbach, 1816)				x	x	x			x	2017
25	<i>Euplectus mutator</i> Fauvel, 1895	x			x		x				2014
26	<i>Euplectus nanus</i> (Reichenbach, 1816)				x			x			2005
27	<i>Euplectus piceus</i> Motschulsky, 1835				x						1998
28	<i>Euplectus punctatus</i> Mulsant & Rey, 1861				x	x		x			2006
29	<i>Euplectus sanguineus</i> Denny, 1825	x									2005
30	<i>Euplectus signatus</i> (Reichenbach, 1816) RLT 0					x					2008
31	<i>Plectophloeus fischeri</i> (Aubé, 1833)				x						2004
32	<i>Plectophloeus nubigena</i> (Reitter, 1877)				x	x	x				2005
33	<i>Plectophloeus rhenanus</i> (Reitter, 1882) RLT R RLD R				x						2004
34	<i>Pselaphus heisei</i> Herbst, 1792				x	x					1998
35	<i>Rybaxis longicornis</i> (Leach, 1817)	x									1995
36	<i>Trimium brevicorne</i> (Reichenbach, 1816)				x						1958
37	<i>Tychus niger</i> (Paykull, 1800)				x					x	1958
	Phloecharinae										
38	<i>Phloeocharis subtilissima</i> Mannerheim, 1830				x						1998

Nr.	Taxon	1	2	3	4	5	6	7	8	9	N
	Proteinae										
39	<i>Megarthus denticollis</i> (Beck, 1817)				x						1911
40	<i>Megarthus depressus</i> (Paykull, 1789)									x	2001
41	<i>Megarthus nitidulus</i> Kraatz, 1857				x						2005
42	<i>Megarthus prosseni</i> Schatzmayr, 1904									x	2001
43	<i>Metopsia similis</i> Zerche, 1998	x			x	x	x				2006
44	<i>Proteinus brachypterus</i> (Fabricius, 1792)			x				x	x		2011
45	<i>Proteinus crenulatus</i> Pandellé, 1867								x		2001
46	<i>Proteinus laevigatus</i> Hochhuth, 1872	x		x		x	x			x	2014
47	<i>Proteinus ovalis</i> Stephens, 1834								x		2006
	Micropeplinae										
48	<i>Micropeplus marietti</i> Jacquelin du Val, 1857	x		x							2008
49	<i>Micropeplus porcatus</i> (Paykull, 1789)	x									1995
	Omaliinae										
50	<i>Acidota crenata</i> (Fabricius, 1793) RLT 3				x						2006
51	<i>Acidota cruentata</i> (Mannerheim, 1830)			x			x		x		1998
52	<i>Acrolocha amabilis</i> (Heer, 1841) RLT 1							x			2004
53	<i>Acrolocha minuta</i> (Olivier, 1795)	x				x					1998
54	<i>Acrolocha pliginskii</i> Bernhauer, 1912			x	x						1998
55	<i>Acrulia inflata</i> (Gyllenhal, 1813) RLT 3	x									1976
56	<i>Anthobium atrocephalum</i> (Gyllenhal, 1827)	x	x	x	x	x	x	x	x		2006
57	<i>Anthobium melanocephalum</i> (Illiger, 1794)				x	x			x		2004
58	<i>Anthobium unicolor</i> (Marsham, 1802)	x			x						1998
59	<i>Anthophagus angusticollis</i> (Mannerheim, 1830)				x					x	1974
60	<i>Anthophagus bicornis</i> (Block, 1799)								x		2001
61	<i>Anthophagus caraboides</i> (Linnaeus, 1758)									x	1963
62	<i>Arpedium quadrum</i> (Gravenhorst, 1806) RLT 3			x		x					1998
63	<i>Coryphium angusticolle</i> Stephens, 1834				x				x	x	2001
64	<i>Dropephylla ioptera</i> (Stephens, 1834)	x			x	x	x	x			2006
65	<i>Eusphalerum atrum</i> (Heer, 1839)	x		x	x	x	x	x	x		2006
66	<i>Eusphalerum limbatum</i> (Erichson, 1840)				x				x		2005
67	<i>Eusphalerum luteum</i> (Marsham, 1802)				x	x			x		2019
68	<i>Eusphalerum marshami</i> (Fauvel, 1869)				x						2006
69	<i>Eusphalerum minutum</i> (Fabricius, 1792)	x									2001
70	<i>Eusphalerum primulae</i> (Stephens, 1834)				x	x	x				2006
71	<i>Eusphalerum rectangulum</i> (Baudi di Selve, 1870)				x	x			x		2004
72	<i>Eusphalerum semicoleopratum</i> (Panzer, 1895)				x	x			x	x	2006
73	<i>Eusphalerum signatum</i> (Märkel, 1857)				x				x	x	2006
74	<i>Eusphalerum sorbi</i> (Gyllenhal, 1810)				x				x		2005
75	<i>Eusphalerum stramineum</i> (Kraatz, 1857)				x						1998
76	<i>Hapalaraea pygmaea</i> (Paykull, 1800)					x		x	x	x	2019
77	<i>Lesteva longoelytrata</i> (Goeze, 1777)	x			x				x		2006
78	<i>Lesteva pubescens</i> Mannerheim, 1830								x		2001
79	<i>Lesteva punctata</i> Erichson, 1839								x		2006
80	<i>Olophrum assimile</i> (Paykull, 1800)	x	x	x		x					2001
81	<i>Olophrum piceum</i> (Gyllenhal, 1810)								x	x	2005
82	<i>Omalium caesum</i> Gravenhorst, 1806	x	x	x	x	x	x	x	x		2019
83	<i>Omalium oxyacanthae</i> Gravenhorst, 1806	x			x		x				2001
84	<i>Omalium rivulare</i> (Paykull, 1789)	x	x	x	x	x	x	x	x		2019
85	<i>Omalium rugatum</i> Mulsant & Rey, 1880				x				x		2019
86	<i>Phloeonomus pusillus</i> (Gravenhorst, 1806)				x						1924
87	<i>Phloeostiba plana</i> (Paykull, 1792)				x	x					2019
88	<i>Phyllodrepa floralis</i> (Paykull, 1789)				x					x	2005
89	<i>Phyllodrepa nigra</i> (Gravenhorst, 1806)				x		x				2006
90	<i>Phyllodrepa puberula</i> Bernhauer, 1903				x						1999
91	<i>Xylodromus affinis</i> (Gerhardt, 1877)							x			1998

Nr.	Taxon	1	2	3	4	5	6	7	8	9	N
92	<i>Xylodromus concinnus</i> (Marsham, 1802)				x						1999
93	<i>Xylodromus depressus</i> (Gravenhorst, 1802)				x						1998
94	<i>Xylodromus testaceus</i> (Erichson, 1840)				x						1998
	Oxytelinae										
95	<i>Anotylus clypeonitens</i> (Pandellé, 1867) RLT 2	x								x	2014
96	<i>Anotylus complanatus</i> (Erichson, 1839)	x									2014
97	<i>Anotylus hamatus</i> (Fairmaire & Laboulbène, 1856)				x		x				2006
98	<i>Anotylus insecatus</i> (Gravenhorst, 1806)	x			x	x	x	x	x	x	2006
99	<i>Anotylus inustus</i> (Gravenhorst, 1806)	x	x	x	x	x	x	x		x	2019
100	<i>Anotylus mutator</i> (Lohse, 1963)				x			x			2006
101	<i>Anotylus nitidulus</i> (Gravenhorst, 1802)	x			x					x	2019
102	<i>Anotylus rugosus</i> (Fabricius, 1775)	x	x	x	x	x	x	x	x	x	2019
103	<i>Anotylus sculpturatus</i> (Gravenhorst, 1806)	x	x	x	x		x	x		x	2019
104	<i>Anotylus tetracarينات</i> (Block, 1799)	x	x	x	x	x	x	x	x	x	2009
105	<i>Aploderus caelatus</i> (Gravenhorst, 1802)	x			x						2014
106	<i>Bledius agriculor</i> Heer, 1841 RLT 2				x	x	x				2006
107	<i>Bledius atricapillus</i> (Germar, 1825) RLT 0	x									1925
108	<i>Bledius erraticus</i> Erichson, 1839				x				x		1998
109	<i>Bledius gallicus</i> (Gravenhorst, 1806)	x			x						2014
110	<i>Bledius nanus</i> Erichson, 1840 RLT 2 RLD V	x									2001
111	<i>Bledius occidentalis</i> Bondroit, 1907 RLD G									x	1995
112	<i>Bledius procerulus</i> Erichson, 1840	x	x	x	x	x				x	2006
113	<i>Bledius spectabilis</i> Kraatz, 1857 RLT 2	x								x	2001
114	<i>Bledius subterraneus</i> Erichson, 1839	x									2001
115	<i>Bledius tricornis</i> (Herbst, 1784)	x			x						2019
116	<i>Bledius unicornis</i> (Germar, 1825) RLT 1	x									1915
117	<i>Carpelimus bilineatus</i> (Stephens, 1834)	x								x	2001
118	<i>Carpelimus corticinus</i> (Gravenhorst, 1806)	x								x	1995
119	<i>Carpelimus elongatulus</i> (Erichson, 1839)				x				x		2006
120	<i>Carpelimus foveolatus</i> (C. R. Sahlberg, 1823) RLT 3 RLD V	x								x	2019
121	<i>Carpelimus fuliginosus</i> (Gravenhorst, 1802) RLT 1	x									2014
122	<i>Carpelimus gracilis</i> (Mannerheim, 1830)	x				x				x	2014
123	<i>Carpelimus halophilus</i> (Kiesenwetter, 1844) RLT 3	x								x	2019
124	<i>Carpelimus impressus</i> (Lacordaire, 1835)									x	1916
125	<i>Carpelimus lindrothi</i> (Palm, 1943)	x			x						2019
126	<i>Carpelimus obesus</i> (Kiesenwetter, 1844)	x			x						2019
127	<i>Carpelimus punctatellus</i> (Erichson, 1840) RLT 3 RLD V	x			x	x				x	1998
128	<i>Carpelimus pusillus</i> (Gravenhorst, 1802)	x				x			x	x	2014
129	<i>Carpelimus rivularis</i> (Motschulsky, 1860)	x			x					x	2019
130	<i>Coprophilus pseudopiceus</i> Gildenkov, 2015 RLD G						x				2005
131	<i>Coprophilus striatulus</i> (Fabricius, 1793)	x			x	x					2005
132	<i>Deleaster dichrous</i> (Gravenhorst, 1802) RLD V				x						2019
133	<i>Oxytelus laqueatus</i> (Marsham, 1802)	x				x					2014
134	<i>Oxytelus piceus</i> (Linnaeus, 1767) RLT 3	x			x						2005
135	<i>Platystethus alutaceus</i> C. G. Thomson, 1861	x		x							2006
136	<i>Platystethus arenarius</i> (Geoffroy, 1785)	x	x		x	x				x	2005
137	<i>Platystethus capito</i> Heer, 1839 RLD V				x						2006
138	<i>Platystethus cornutus</i> (Gravenhorst, 1802)	x		x				x		x	2019
139	<i>Platystethus nitens</i> (C. R. Sahlberg, 1832)	x	x	x	x	x	x			x	2019
140	<i>Syntomium aeneum</i> (Müller, 1821)							x	x		1998
	Oxyporinae										
141	<i>Oxyporus maxillosus</i> (Fabricius, 1793) RLT 3				x						1915
142	<i>Oxyporus rufus</i> (Linnaeus, 1758)	x		x	x		x				2019
	Steninae										
143	<i>Stenus ater</i> Mannerheim, 1830 RLT 2				x						1911
144	<i>Stenus aterrimus</i> Erichson, 1839	x			x	x				x	2008

Nr.	Taxon	1	2	3	4	5	6	7	8	9	N
145	<i>Stenus biguttatus</i> (Linnaeus, 1758)				x						1962
146	<i>Stenus bimaculatus</i> Gyllenhal, 1810							x			2005
147	<i>Stenus boops</i> Ljungh, 1810	x			x					x	2019
148	<i>Stenus brunnipes</i> Stephens, 1833	x	x				x		x		2006
149	<i>Stenus canaliculatus</i> Gyllenhal, 1827	x				x			x	x	2001
150	<i>Stenus cicindeloides</i> (Schaller, 1783)	x				x					2005
151	<i>Stenus clavicornis</i> (Scopoli, 1763)	x		x	x	x				x	2006
152	<i>Stenus comma</i> J. L. LeConte, 1863	x									2001
153	<i>Stenus crassus</i> Stephens, 1833 RLT 1	x									2019
154	<i>Stenus fossulatus</i> Erichson, 1840				x						1998
155	<i>Stenus fuscicornis</i> Erichson, 1840				x						2019
156	<i>Stenus fuscipes</i> Gravenhorst, 1802 RLT 2 RLD V	x								x	1911
157	<i>Stenus humilis</i> Erichson, 1839				x				x		1999
158	<i>Stenus impressus</i> Germar, 1824				x			x			2001
159	<i>Stenus juno</i> (Paykull, 1789)	x			x						2014
160	<i>Stenus latifrons</i> Erichson, 1839	x									2005
161	<i>Stenus melanopus</i> (Marshall, 1802) RLT 2	x				x					2001
162	<i>Stenus nanus</i> Stephens, 1833 RLD V				x		x				1998
163	<i>Stenus nigrutilus</i> Gyllenhal, 1827	x								x	1995
164	<i>Stenus nitens</i> Stephens, 1833 RLT 2	x								x	2001
165	<i>Stenus ochropus</i> Kiesenwetter, 1858	x	x	x	x	x	x				2006
166	<i>Stenus picipennis</i> Erichson, 1840	x								x	2005
167	<i>Stenus picipes</i> Stephens, 1833						x				2004
168	<i>Stenus providus</i> Erichson, 1839	x				x					1998
169	<i>Stenus pumilio</i> Erichson, 1839 RLT 0 RLD G									x	1956
170	<i>Stenus pusillus</i> Stephens, 1833	x									1995
171	<i>Stenus scrutator</i> Erichson, 1839 RLT 0									x	1953
172	<i>Stenus similis</i> (Herbst, 1784)				x	x					2013
173	<i>Stenus tarsalis</i> Ljungh, 1810	x			x						1915
	Euaesthetinae										
174	<i>Euaesthetus superlatus</i> Peyerimhoff, 1937 RLT 2	x			x						2004
	Paederinae										
175	<i>Achenium humile</i> (Nicolai, 1822) RLT 3									x	1995
176	<i>Astenus gracilis</i> (Paykull, 1789)	x	x	x	x						2006
177	<i>Astenus lyonessius</i> (Joy, 1908)				x						2007
178	<i>Astenus procerus</i> (Gravenhorst, 1806) RLT 3		x	x	x		x				2006
179	<i>Domene scabricollis</i> (Erichson, 1840)		x		x			x	x		2021
180	<i>Lathrobium brunnipes</i> (Fabricius, 1793)							x			2006
181	<i>Lathrobium elongatum</i> (Linnaeus, 1767)									x	1909
182	<i>Lathrobium fulvipenne</i> (Gravenhorst, 1806)	x	x		x		x		x		2006
183	<i>Lathrobium geminum</i> Kraatz, 1857	x								x	2014
184	<i>Lathrobium laevipenne</i> Heer, 1839				x						1957
185	<i>Lathrobium longulum</i> Gravenhorst, 1802	x	x								2006
186	<i>Lathrobium pallidum</i> Nordmann, 1837		x	x							1998
187	<i>Lithocharis nigriceps</i> Kraatz, 1859	x									2014
188	<i>Lobrathium multipunctum</i> (Gravenhorst, 1802)		x	x	x	x					1999
189	<i>Medon apicalis</i> (Kraatz, 1857)	x			x	x					2014
190	<i>Medon brunneus</i> (Erichson, 1839)				x						1999
191	<i>Medon fuscus</i> (Mannerheim, 1830) RLT 3				x	x					2006
192	<i>Medon piceus</i> (Kraatz, 1858) RLT 3	x			x		x				2007
193	<i>Medon ripicola</i> (Kraatz, 1854) RLT 1				x						1990
194	<i>Ochtheophilum fracticorne</i> (Paykull, 1800)	x								x	2007
195	<i>Paederus brevipennis</i> Lacordaire, 1835	x			x					x	1984
196	<i>Paederus fuscipes</i> Curtis, 1826	x				x					2019
197	<i>Paederus littoralis</i> Gravenhorst, 1802	x	x	x	x	x	x				2009
198	<i>Paederus riparius</i> (Linnaeus, 1758)	x								x	2005

Nr.	Taxon	1	2	3	4	5	6	7	8	9	N
199	<i>Pseudomedon obscurus</i> (Erichson, 1840) RLT 3	x									2014
200	<i>Rugilus angustatus</i> (Geoffroy, 1785) RLT 3	x								x	1984
201	<i>Rugilus erichsonii</i> (Fauvel, 1867)	x		x		x					2006
202	<i>Rugilus orbiculatus</i> (Paykull, 1789)	x		x	x	x					2001
203	<i>Rugilus rufipes</i> (Germar, 1836)	x		x	x	x	x	x	x		2006
204	<i>Rugilus similis</i> (Erichson, 1839) RLT 1				x	x					1998
205	<i>Rugilus subtilis</i> (Erichson, 1840)	x		x	x		x				2006
206	<i>Scopaeus laevigatus</i> (Gyllenhal, 1827) RLT 3	x									2014
207	<i>Scopaeus minutus</i> Erichson, 1840	x	x	x	x	x	x				2013
208	<i>Scopaeus sulcicollis</i> (Stephens, 1833)		x		x	x					1998
209	<i>Sunius bicolor</i> (Olivier, 1795)	x				x				x	1998
210	<i>Sunius melanocephalus</i> (Fabricius, 1793)	x	x	x	x	x	x			x	2006
211	<i>Tetartopeus quadratus</i> (Paykull, 1789)	x								x	1995
212	<i>Tetartopeus terminatus</i> (Gravenhorst, 1802)					x					1958
	Staphylininae										
213	<i>Atrecus affinis</i> (Paykull, 1789)				x	x	x				1998
214	<i>Bisnius cephalotes</i> (Gravenhorst, 1802)									x	1918
215	<i>Bisnius fimetarius</i> (Gravenhorst, 1802)		x		x	x		x			2005
216	<i>Bisnius nitidulus</i> (Gravenhorst, 1802) RLT 2 RLD V	x					x				2006
217	<i>Bisnius pseudoparcus</i> (Brunner, 1976)							x			1878
218	<i>Bisnius spermophilus</i> (Ganglbauer, 1897) RLT 3		x	x	x		x				2006
219	<i>Bisnius subuliformis</i> (Gravenhorst, 1802)	x	x	x	x	x	x	x	x		2005
220	<i>Dinothenarus fossor</i> (Scopoli, 1771)	x		x	x	x	x	x			1999
221	<i>Erichsonius signaticornis</i> (Mulsant & Rey, 1863) RLT 3 RLD V									x	2019
222	<i>Gabrius bishopi</i> Sharp, 1910	x				x					2014
223	<i>Gabrius breviventer</i> (Sperk, 1835)	x			x	x					2019
224	<i>Gabrius femoralis</i> (Hochhuth, 1851) RLT 2	x			x			x			2006
225	<i>Gabrius nigrifrons</i> (Gravenhorst, 1802)				x				x	x	1998
226	<i>Gabrius osseticus</i> (Kolenati, 1846)	x		x	x	x	x	x		x	2006
227	<i>Gabrius splendidulus</i> (Gravenhorst, 1802)	x	x		x	x		x			2019
228	<i>Gyrophypus angustatus</i> Stephens, 1833	x			x						2006
229	<i>Gyrophypus fracticornis</i> (Müller, 1776)	x									2005
230	<i>Gyrophypus punctulatus</i> (Paykull, 1789)	x									2005
231	<i>Heterothops dissimilis</i> (Gravenhorst, 1802)	x	x	x	x	x	x				2006
232	<i>Heterothops praeivus</i> Erichson, 1839	x	x	x	x	x	x				2006
233	<i>Heterothops quadripunctatus</i> (Gravenhorst, 1806)	x			x						1922
234	<i>Heterothops stiglundbergi</i> Israelson, 1979				x						1998
235	<i>Hypnogyra angularis</i> (Ganglbauer, 1895)				x		x				1998
236	<i>Leptacinus batychrus</i> (Gyllenhal, 1827)				x						1950
237	<i>Leptacinus formicetorum</i> Märkel, 1841				x						2006
238	<i>Leptacinus pusillus</i> (Stephens, 1833)				x						1950
239	<i>Leptacinus sulcifrons</i> (Stephens, 1833)			x	x	x					2019
240	<i>Megalinius glabratus</i> (Gravenhorst, 1802) RLT 2									x	1960
241	<i>Neobisnius lathroboides</i> (Baudi di Selve, 1848)	x									1995
242	<i>Neobisnius procerulus</i> (Gravenhorst, 1806)	x								x	2014
243	<i>Neobisnius villosulus</i> (Stephens, 1832)	x									1915
244	<i>Nudobius lentus</i> (Gravenhorst, 1806)				x						1924
245	<i>Ocyopus aeneocephalus</i> (DeGeer, 1774)	x	x	x	x		x				2006
246	<i>Ocyopus brunneipes</i> (Fabricius, 1781)	x		x	x	x	x	x			2006
247	<i>Ocyopus fulvipennis</i> Erichson, 1840	x	x	x	x	x	x				2006
248	<i>Ocyopus fuscatus</i> (Gravenhorst, 1802) RLD V	x	x	x	x	x				x	1998
249	<i>Ocyopus macrocephalus</i> (Gravenhorst, 1802)	x	x		x	x		x	x		2006
250	<i>Ocyopus nitens</i> (Schrank, 1781)	x	x	x	x	x	x	x	x		2006
251	<i>Ocyopus olens</i> (Müller, 1764)	x	x	x	x	x	x	x	x		2009
252	<i>Ocyopus ophthalmicus</i> (Scopoli, 1763)	x	x	x	x	x	x			x	2019
253	<i>Ocyopus picipennis</i> (Fabricius, 1793)	x	x	x	x						2006

Nr.	Taxon	1	2	3	4	5	6	7	8	9	N
254	<i>Ocypus tenebricosus</i> (Gravenhorst, 1846)								x		2017
255	<i>Ontholestes murinus</i> (Linnaeus, 1758)	x		x	x	x	x				2009
256	<i>Ontholestes tessellatus</i> (Geoffroy, 1785)	x	x		x	x				x	1998
257	<i>Othius angustus</i> Stephens, 1833	x		x	x	x	x				1998
258	<i>Othius punctulatus</i> (Goeze, 1777)	x		x	x	x	x	x	x		2006
259	<i>Othius subuliformis</i> Stephens, 1833	x			x	x	x	x	x		2006
260	<i>Philonthus albipes</i> (Gravenhorst, 1802)									x	1940
261	<i>Philonthus atratus</i> (Gravenhorst, 1802)	x									2007
262	<i>Philonthus carbonarius</i> (Gravenhorst, 1802)	x	x	x	x	x	x	x		x	2014
263	<i>Philonthus cognatus</i> Stephens, 1832	x	x	x	x	x	x	x	x	x	2019
264	<i>Philonthus concinnus</i> (Gravenhorst, 1802)					x	x	x		x	1998
265	<i>Philonthus corruscus</i> (Gravenhorst, 1802)	x	x	x	x		x				2006
266	<i>Philonthus debilis</i> (Gravenhorst, 1802) RLT 3	x			x	x				x	1998
267	<i>Philonthus decorus</i> (Gravenhorst, 1802)	x	x	x	x	x	x	x	x		2016
268	<i>Philonthus fumarius</i> (Gravenhorst, 1806)	x			x					x	2019
269	<i>Philonthus jurgans</i> Tottenham, 1937									x	1950
270	<i>Philonthus laminatus</i> (Creutzer, 1799)	x		x		x				x	2005
271	<i>Philonthus lepidus</i> (Gravenhorst, 1802)		x	x	x	x	x				2009
272	<i>Philonthus longicornis</i> Stephens, 1832	x								x	1917
273	<i>Philonthus micans</i> (Gravenhorst, 1802)	x									2005
274	<i>Philonthus nitidus</i> (Fabricius, 1787) RLT 3	x								x	2014
275	<i>Philonthus politus</i> (Linnaeus, 1758)									x	1919
276	<i>Philonthus punctus</i> (Gravenhorst, 1802) RLD V	x									2007
277	<i>Philonthus quisquiliarius</i> (Gyllenhal, 1810)	x			x	x				x	2019
278	<i>Philonthus rectangulus</i> Sharp, 1874	x									2005
279	<i>Philonthus rotundicollis</i> (Ménétriés, 1832)	x			x		x			x	2001
280	<i>Philonthus rubripennis</i> Stephens, 1832	x									2001
281	<i>Philonthus rufipes</i> (Stephens, 1832) RLT 2				x						1975
282	<i>Philonthus salinus</i> Kiesenwetter, 1844 RLT 2 RLD 3	x			x	x				x	2019
283	<i>Philonthus sanguinolentus</i> (Gravenhorst, 1802)	x		x							2005
284	<i>Philonthus spinipes</i> Sharp, 1874	x									2005
285	<i>Philonthus splendens</i> (Fabricius, 1793)	x									2014
286	<i>Philonthus succicola</i> C. G. Thomson, 1860	x			x		x		x		2006
287	<i>Philonthus tenuicornis</i> Mulsant & Rey, 1853							x			2005
288	<i>Philonthus umbratilis</i> (Gravenhorst, 1802)	x				x	x				2014
289	<i>Philonthus varians</i> (Paykull, 1789)	x		x	x	x	x				2006
290	<i>Philonthus ventralis</i> (Gravenhorst, 1802)									x	1916
291	<i>Platydracus chalconcephalus</i> (Fabricius, 1801)	x		x	x				x		2019
292	<i>Platydracus fulvipes</i> (Scopoli, 1763)	x			x	x					2006
293	<i>Platydracus latebricola</i> (Gravenhorst, 1802)	x			x	x				x	2006
294	<i>Platydracus stercorarius</i> (Olivier, 1795)	x	x	x	x	x	x				2006
295	<i>Quedius boops</i> (Gravenhorst, 1802)	x	x	x	x	x	x	x			2009
296	<i>Quedius brevicornis</i> (C. G. Thomson, 1860) RLT 3	x			x		x				1998
297	<i>Quedius cinctus</i> (Paykull, 1790)	x			x						2001
298	<i>Quedius cruentus</i> (Olivier, 1795)		x	x	x	x		x	x		2006
299	<i>Quedius curtipennis</i> Bernhauer, 1908	x							x		2004
300	<i>Quedius dilatatus</i> (Fabricius, 1787)				x	x		x			2019
301	<i>Quedius fuliginosus</i> (Gravenhorst, 1802)	x	x		x			x			2006
302	<i>Quedius fulvicollis</i> (Stephens, 1833)									x	1915
303	<i>Quedius fumatus</i> (Stephens, 1833)				x			x	x		2005
304	<i>Quedius invreae</i> Gridelli, 1924		x		x	x		x			2006
305	<i>Quedius lateralis</i> (Gravenhorst, 1802)				x			x	x		2017
306	<i>Quedius levicollis</i> (Brullé, 1832)				x						1998
307	<i>Quedius limbatus</i> (Heer, 1839) RLD G			x							1998
308	<i>Quedius longicornis</i> Kraatz, 1857	x									1915
309	<i>Quedius maurorufus</i> (Gravenhorst, 1806)					x	x				1998

Nr.	Taxon	1	2	3	4	5	6	7	8	9	N
310	<i>Quedius maurus</i> (C. R. Sahlberg, 1830)				x			x	x		2005
311	<i>Quedius mesomelinus</i> (Marsham, 1802)			x	x	x		x	x		2006
312	<i>Quedius molochinus</i> (Gravenhorst, 1806)	x			x	x					2019
313	<i>Quedius nemoralis</i> Baudi di Selve, 1848				x						1916
314	<i>Quedius nitipennis</i> (Stephens, 1833)			x							1998
315	<i>Quedius ochripennis</i> (Ménétriés, 1832)	x	x	x	x	x	x				2013
316	<i>Quedius picipes</i> (Mannerheim, 1830)				x						2006
317	<i>Quedius scitus</i> (Gravenhorst, 1806)				x		x				1996
318	<i>Quedius suturalis</i> Kiesenwetter, 1845				x						1928
319	<i>Quedius truncicola</i> Fairmaire & Laboulbene, 1856 RLT 2 RLD V				x			x		x	2001
320	<i>Quedius vexans</i> Eppelsheim, 1881 RLT 3	x	x	x			x				2019
321	<i>Quedius xanthopus</i> Erichson, 1839				x	x		x	x	x	1999
322	<i>Rabigus tenuis</i> (Fabricius, 1793) RLT 1				x						1953
323	<i>Staphylinus caesareus</i> Cederhjelm, 1798	x	x	x	x	x	x				2009
324	<i>Staphylinus dimidiaticornis</i> Gemminger, 1851	x			x						1995
325	<i>Staphylinus erythropterus</i> Linnaeus, 1758									x	1928
326	<i>Tasgius ater</i> (Gravenhorst, 1802)									x	1995
327	<i>Tasgius melanarius</i> (Heer, 1893)	x			x	x		x	x	x	2004
328	<i>Tasgius morsitans</i> (P. Rossi, 1790) RLT 3	x						x			2004
329	<i>Tasgius pedator</i> (Gravenhorst, 1802)			x	x	x	x			x	2019
330	<i>Tasgius winkleri</i> (Bernhauer, 1906)				x			x	x	x	2019
331	<i>Xantholinus dvoraki</i> Coiffait, 1956	x				x	x			x	2005
332	<i>Xantholinus elegans</i> (Olivier, 1795)	x	x		x		x		x		2006
333	<i>Xantholinus gallicus</i> Coiffait, 1956	x		x	x						2006
334	<i>Xantholinus laevigatus</i> Jacobson, 1849				x		x	x			1998
335	<i>Xantholinus linearis</i> (Olivier, 1795)	x	x	x	x	x	x	x	x	x	2006
336	<i>Xantholinus longiventris</i> Heer, 1839	x			x		x	x		x	2019
337	<i>Xantholinus tricolor</i> (Fabricius, 1787)			x	x	x	x	x	x		2006
	Trichophyinae										
338	<i>Trichophya pilicornis</i> (Gyllenhal, 1810)									x	2001
	Habrocerinae										
339	<i>Habrocerus capillaricornis</i> (Gravenhorst, 1806)				x	x					1998
	Tachyporinae										
340	<i>Bolitobius castaneus</i> (Stephens, 1832)	x	x	x	x	x	x	x			2019
341	<i>Bolitobius cingulatus</i> Mannerheim, 1830 RLT 3									x	1957
342	<i>Bolitochara bella</i> Mäklin, 1844		x		x				x		2005
343	<i>Bryophacis crassicornis</i> (Mäklin, 1847) RLT 3							x			2006
344	<i>Bryoporus cernuus</i> (Gravenhorst, 1806)				x						1922
345	<i>Carphacis striatus</i> (Olivier, 1795) RLD V				x						2019
346	<i>Cilea silphoides</i> (Linnaeus, 1767)	x									2019
347	<i>Ischnosoma longicorne</i> (Mäklin, 1847)				x	x		x			2006
348	<i>Ischnosoma splendidum</i> (Gravenhorst, 1806)	x		x	x						2006
349	<i>Lamprinodes haematopterus</i> (Kraatz, 1857) RLT 2 RLD V					x					1998
350	<i>Lamprinodes saginatus</i> (Gravenhorst, 1806) RLD V	x									1998
351	<i>Lordithon exoletus</i> (Erichson, 1839)				x					x	2013
352	<i>Lordithon lunulatus</i> (Linnaeus, 1760)			x	x		x	x			2014
353	<i>Lordithon thoracicus</i> (Fabricius, 1777)				x				x		1998
354	<i>Lordithon trinotatus</i> (Erichson, 1839)							x			2004
355	<i>Mycetoporus ambiguus</i> Luze, 1901 RLT 2 RLD V		x	x	x						2006
356	<i>Mycetoporus baudueri</i> Mulsant & Rey, 1875	x			x	x		x			1999
357	<i>Mycetoporus bimaculatus</i> Lacordaire, 1835 RLT 3	x									2005
358	<i>Mycetoporus clavicornis</i> (Stephens, 1832)				x						2006
359	<i>Mycetoporus corpulentus</i> Luze, 1901									x	1924
360	<i>Mycetoporus forticornis</i> Fauvel, 1875				x						1911
361	<i>Mycetoporus glaber</i> (Sperk, 1835)				x	x	x			x	2006

Nr.	Taxon	1	2	3	4	5	6	7	8	9	N
362	<i>Mycetoporus lepidus</i> (Gravenhorst, 1802)	x	x	x		x			x		1998
363	<i>Mycetoporus longulus</i> Mannerheim, 1830		x	x	x						2006
364	<i>Mycetoporus maerkelii</i> Kraatz, 1857 RLT 1				x						1956
365	<i>Mycetoporus mulsanti</i> Ganglbauer, 1895		x		x						2005
366	<i>Mycetoporus niger</i> Fairmaire & Laboulbene, 1856							x			2005
367	<i>Mycetoporus piceolus</i> Rey, 1883	x	x	x	x	x	x				1999
368	<i>Mycetoporus rufescens</i> (Stephens, 1832) RLT 3				x						2004
369	<i>Mycetoporus silvaticus</i> Iablokoff-Khnzorian, 1962	x	x		x		x	x			2006
370	<i>Parabolitobius formosus</i> (Gravenhorst, 1806)					x					1998
371	<i>Parabolitobius inclinans</i> (Gravenhorst, 1806)	x			x	x		x	x		2006
372	<i>Sepedophilus bipunctatus</i> (Gravenhorst, 1802)	x			x						2014
373	<i>Sepedophilus immaculatus</i> (Stephens, 1832)				x	x	x				1998
374	<i>Sepedophilus littoreus</i> (Linnaeus, 1758)	x			x						2019
375	<i>Sepedophilus marshami</i> (Stephens, 1832)	x			x	x	x			x	2006
376	<i>Sepedophilus obtusus</i> (Luze, 1902)	x	x	x	x	x	x	x	x		2006
377	<i>Sepedophilus pedicularius</i> (Gravenhorst, 1802)	x		x	x	x	x	x			2019
378	<i>Sepedophilus testaceus</i> (Fabricius, 1793)	x			x	x			x		2006
379	<i>Tachinus corticinus</i> Gravenhorst, 1802	x		x	x		x			x	2006
380	<i>Tachinus fimetarius</i> Gravenhorst, 1802			x	x			x			2006
381	<i>Tachinus humeralis</i> Gravenhorst, 1802					x					1916
382	<i>Tachinus laticollis</i> Gravenhorst, 1802	x			x						2006
383	<i>Tachinus lignorum</i> (Linnaeus, 1758)	x			x					x	2001
384	<i>Tachinus rufipes</i> (Linnaeus, 1758)	x	x		x	x		x			2021
385	<i>Tachyporus atriceps</i> Stephens, 1832	x	x	x	x	x	x				2006
386	<i>Tachyporus chrysomelinus</i> (Linnaeus, 1758)	x		x	x	x		x		x	2019
387	<i>Tachyporus corpulentus</i> J. Sahlberg, 1876						x				1998
388	<i>Tachyporus dispar</i> (Paykull, 1789)						x				2005
389	<i>Tachyporus hypnorum</i> (Fabricius, 1775)	x	x	x	x	x	x	x			2019
390	<i>Tachyporus nitidulus</i> (Fabricius, 1781)	x	x	x	x	x	x	x		x	2019
391	<i>Tachyporus obtusus</i> (Linnaeus, 1767)	x	x	x	x	x	x	x			2014
392	<i>Tachyporus pusillus</i> Gravenhorst, 1806	x					x			x	2019
393	<i>Tachyporus quadriscolatus</i> Pandellé, 1869 RLT 2 RLD V	x			x						1999
394	<i>Tachyporus ruficollis</i> Gravenhorst, 1802									x	1915
395	<i>Tachyporus scitulus</i> Erichson, 1839			x	x		x				2005
396	<i>Tachyporus solutus</i> Erichson, 1839	x			x	x		x			2005
	Aleocharinae										
397	<i>Acrotone aterrima</i> (Gravenhorst, 1802)				x	x				x	1998
398	<i>Acrotone benicki</i> (Allen, 1940)				x						2005
399	<i>Acrotone muscorum</i> (C.N.F. Brisout de Barneville, 1860)	x		x	x		x				2006
400	<i>Acrotone parens</i> (Mulsant & Rey, 1852)			x			x				2005
401	<i>Acrotone parvula</i> (Mannerheim, 1830)				x						1998
402	<i>Agaricochara latissima</i> (Stephens, 1832)				x						2019
403	<i>Alaobia scapularis</i> (C. R. Sahlberg, 1831) RLT 3	x			x	x	x				2006
404	<i>Aleochara bilineata</i> Gyllenhal, 1810			x	x	x	x				2019
405	<i>Aleochara bipustulata</i> (Linnaeus, 1760)	x	x	x	x	x	x	x			2021
406	<i>Aleochara brevipennis</i> Gravenhorst, 1806	x									1995
407	<i>Aleochara cuniculorum</i> Kraatz, 1858 RLT 1					x					1989
408	<i>Aleochara curtula</i> (Goeze, 1777)	x	x		x	x	x			x	2009
409	<i>Aleochara erythroptera</i> Gravenhorst, 1806	x									1998
410	<i>Aleochara fumata</i> Gravenhorst, 1802 RLT 1				x			x			2005
411	<i>Aleochara haemoptera</i> Kraatz, 1856 RLT 0				x						1904
412	<i>Aleochara inconspicua</i> Aubé, 1850			x		x	x				1999
413	<i>Aleochara intricata</i> Mannerheim, 1830	x	x		x						2006
414	<i>Aleochara laevigata</i> Gyllenhal, 1810				x						2006
415	<i>Aleochara lanuginosa</i> Gravenhorst, 1802	x			x						2005
416	<i>Aleochara lata</i> Gravenhorst, 1802	x			x						2005

Nr.	Taxon	1	2	3	4	5	6	7	8	9	N
417	<i>Aleochara moesta</i> Gravenhorst, 1802 RLT 0									x	1959
418	<i>Aleochara ruficornis</i> Gravenhorst, 1802						x				1999
419	<i>Aleochara sanguinea</i> (Linnaeus, 1758)	x			x			x	x		2006
420	<i>Aleochara spadicea</i> (Erichson, 1837)	x	x			x	x				2006
421	<i>Aleochara sparsa</i> Heer, 1839	x	x	x	x	x	x	x	x		2019
422	<i>Aleochara spissicornis</i> Erichson, 1839 RLT 1			x			x				2006
423	<i>Aleochara stichai</i> Likovský, 1965				x			x			2005
424	<i>Aleochara tristis</i> Gravenhorst, 1806	x	x		x						2005
425	<i>Aleochara verna</i> Say, 1836					x					2019
426	<i>Aleochara villosa</i> Mannerheim, 1830 RLT 3						x				1996
427	<i>Alevonota egregia</i> (Rye, 1876) RLT 2	x			x						2004
428	<i>Alevonota gracilentia</i> (Erichson, 1839) RLT 3			x	x	x	x	x			2006
429	<i>Alevonota hepatica</i> Erichson, 1839	x			x		x	x			2006
430	<i>Alevonota rufotestacea</i> (Kraatz, 1856) RLT 3					x	x			x	2005
431	<i>Alianta incana</i> (Erichson, 1837)	x									2019
432	<i>Aloconota cambrica</i> (Wollaston, 1855)							x			1998
433	<i>Aloconota gregaria</i> (Erichson, 1839)	x	x	x	x	x	x	x	x	x	2019
434	<i>Aloconota languida</i> (Erichson, 1837) RLT 1				x						2019
435	<i>Amarochara bonnairei</i> (Fauvel, 1865)					x	x	x			2004
436	<i>Amarochara forticornis</i> (Lacordaire, 1835) RLT 2				x						2004
437	<i>Amarochara umbrosa</i> (Erichson, 1837)				x					x	1976
438	<i>Amischa analis</i> (Gravenhorst, 1802)	x	x	x	x	x	x	x		x	2019
439	<i>Amischa decipiens</i> (Sharp, 1869)				x						2019
440	<i>Amischa nigrofusca</i> (Stephens, 1832)	x		x	x		x	x			2019
441	<i>Anaulacaspis nigra</i> (Gravenhorst, 1802)		x	x	x	x					2006
442	<i>Anomognathus cuspidatus</i> (Erichson, 1839)				x	x		x			2006
443	<i>Atheta aegra</i> (Heer, 1841)	x	x	x	x	x	x	x			2006
444	<i>Atheta atomaria</i> (Kraatz, 1856) RLT 0	x									1926
445	<i>Atheta atramentaria</i> (Gyllenhal, 1810)	x	x			x	x			x	2006
446	<i>Atheta benickiella</i> Brundin, 1948 RLT 2				x						2006
447	<i>Atheta boletophila</i> (C. G. Thomson, 1856) RLT 1 RLD G				x						2019
448	<i>Atheta britanniae</i> Bernhauer & Scheerpeltz, 1926				x			x			2005
449	<i>Atheta castanoptera</i> (Mannerheim, 1830)				x						1998
450	<i>Atheta cauta</i> (Erichson, 1837)		x	x	x	x	x	x		x	2004
451	<i>Atheta coriaria</i> (Kraatz, 1856)				x						2019
452	<i>Atheta corvina</i> (C. G. Thomson, 1856)	x									2004
453	<i>Atheta crassicornis</i> (Fabricius, 1793)	x			x		x	x	x	x	2014
454	<i>Atheta dadopora</i> C. G. Thomson, 1867				x		x	x			2006
455	<i>Atheta divisa</i> (Märkel, 1844)						x				1998
456	<i>Atheta ebenina</i> (Mulsant & Rey, 1873) RLT 2				x	x					2008
457	<i>Atheta elongatula</i> (Gravenhorst, 1802)	x	x	x		x			x		2014
458	<i>Atheta episcopalis</i> Bernhauer, 1910	x		x				x		x	2005
459	<i>Atheta europaea</i> Likovský, 1984				x	x		x			2006
460	<i>Atheta fungi</i> (Gravenhorst, 1806)	x	x	x	x	x	x	x	x		2021
461	<i>Atheta fungicola</i> (C. G. Thomson, 1852)						x				2006
462	<i>Atheta fungivora</i> (C. G. Thomson, 1867)	x									1998
463	<i>Atheta gagatina</i> (Baudi di Selve, 1848)	x			x	x		x			2006
464	<i>Atheta ganglbaueri</i> Brundin, 1948 RLT 3	x			x		x	x			1999
465	<i>Atheta graminicola</i> (Gravenhorst, 1806)	x									2005
466	<i>Atheta harwoodi</i> Williams, 1930				x		x	x			1998
467	<i>Atheta hybrida</i> (Sharp, 1869)				x			x			2005
468	<i>Atheta hygrotopora</i> (Kraatz, 1856)	x									2014
469	<i>Atheta hypnorum</i> (Kiesenwetter, 1850)						x				1998
470	<i>Atheta incognita</i> (Sharp, 1869)									x	2001
471	<i>Atheta indubia</i> (Sharp, 1869)	x					x				1998
472	<i>Atheta inquinula</i> (Gravenhorst, 1802)				x	x					1998

Nr.	Taxon	1	2	3	4	5	6	7	8	9	N
473	<i>Atheta intermedia</i> (C. G. Thomson, 1852)									x	2001
474	<i>Atheta laevana</i> (Mulsant & Rey, 1852)				x			x		x	2019
475	<i>Atheta laticollis</i> (Stephens, 1832)	x			x	x					2019
476	<i>Atheta lativentris</i> J. R. Sahlberg, 1876						x			x	2005
477	<i>Atheta liliputana</i> (Brisout de Barneville, 1860) RLT 2	x			x						2005
478	<i>Atheta longicornis</i> (Gravenhorst, 1802)	x		x	x				x		2014
479	<i>Atheta luteipes</i> (Erichson, 1837) RLT 3 RLD V									x	1995
480	<i>Atheta malleus</i> Joy, 1913	x									1995
481	<i>Atheta marcida</i> (Erichson, 1837)			x	x		x		x		2006
482	<i>Atheta melanocera</i> (C. G. Thomson, 1856) RLT 3				x						2019
483	<i>Atheta mortuorum</i> C. G. Thomson, 1867 RLT 1	x									1915
484	<i>Atheta negligens</i> (Mulsant & Rey, 1873)	x			x						2019
485	<i>Atheta nidicola</i> (Johansen, 1914) RLT 3					x					1998
486	<i>Atheta nigra</i> (Kraatz, 1856)	x			x	x					2019
487	<i>Atheta nigripes</i> (C. G. Thomson, 1856)			x	x						2006
488	<i>Atheta nigritula</i> (Gravenhorst, 1802)				x					x	1915
489	<i>Atheta oblita</i> (Erichson, 1839)	x		x	x	x	x	x			2014
490	<i>Atheta orbata</i> (Erichson, 1837)	x		x	x	x	x	x			2014
491	<i>Atheta orphana</i> (Erichson, 1837)				x						1958
492	<i>Atheta palleana</i> (Erichson, 1837) RLT 0				x						1915
493	<i>Atheta pallidicornis</i> (C. G. Thomson, 1856)				x			x	x		2019
494	<i>Atheta palustris</i> (Kiesenwetter, 1844)	x	x		x		x	x			2019
495	<i>Atheta parca</i> (Mulsant & Rey, 1873)								x		1998
496	<i>Atheta pervagata</i> Benick, 1975 RLT 2				x						1998
497	<i>Atheta picipes</i> (C. G. Thomson, 1856)				x						2005
498	<i>Atheta puberula</i> (Sharp, 1869) RLT 2	x		x		x					1998
499	<i>Atheta putrida</i> (Kraatz, 1856)				x	x		x	x	x	2008
500	<i>Atheta ravilla</i> (Erichson, 1839)	x			x	x					2005
501	<i>Atheta serrata</i> Benick, 1938 RLT R									x	2001
502	<i>Atheta sodalis</i> (Erichson, 1837)			x	x	x	x	x	x		2006
503	<i>Atheta subglabra</i> (Sharp, 1869) RLT 3				x						2019
504	<i>Atheta triangulum</i> (Kraatz, 1856)	x		x	x	x	x	x	x		2006
505	<i>Atheta trinitata</i> (Kraatz, 1856)				x		x	x			2005
506	<i>Atheta vaga</i> (Heer, 1839)			x	x	x		x	x		2019
507	<i>Atheta viliis</i> (Erichson, 1837)				x						2019
508	<i>Autalia impressa</i> (Olivier, 1795)				x						1925
509	<i>Autalia longicornis</i> Scheerpeltz, 1947				x			x		x	2019
510	<i>Autalia rivularis</i> (Gravenhorst, 1802)	x		x	x	x	x	x		x	2006
511	<i>Bolitochara bella</i> Märkel, 1844				x	x					2005
512	<i>Bolitochara mulsanti</i> Sharp, 1875				x						2005
513	<i>Bolitochara obliqua</i> Erichson, 1837				x			x			2019
514	<i>Bolitochara pulchra</i> (Gravenhorst, 1806)					x					1998
515	<i>Bolitochara tecta</i> Assing, 2014				x						1999
516	<i>Brachida exigua</i> (Heer, 1839) RLD V	x	x	x	x	x	x				2006
517	<i>Brundinia marina</i> (Mulsant & Rey, 1853)	x									1916
518	<i>Callicerus obscurus</i> Gravenhorst, 1802	x	x								2004
519	<i>Calodera aethiops</i> (Gravenhorst, 1802)									x	1915
520	<i>Calodera protensa</i> Mannerheim, 1830 RLT 2	x									1995
521	<i>Cordalia obscura</i> (Gravenhorst, 1802)	x				x				x	2014
522	<i>Cousya longitarsis</i> (C. G. Thomson, 1867)	x			x	x	x				2006
523	<i>Cousya nigrata</i> (Fairmaire & Laboulbène, 1856)				x						2005
524	<i>Crataraea suturalis</i> (Mannerheim, 1830)				x		x				2019
525	<i>Cypha longicornis</i> (Paykull, 1800)	x	x	x	x	x	x				2019
526	<i>Cypha pulicaria</i> (Erichson, 1839)									x	1918
527	<i>Cyphea curtula</i> (Erichson, 1837) RLT 3				x						2019
528	<i>Dextiogvia corticina</i> (Erichson, 1837) RLT 3	x			x					x	2014

Nr.	Taxon	1	2	3	4	5	6	7	8	9	N
529	<i>Dinaraea aequata</i> (Erichson, 1837)	x			x	x		x			2001
530	<i>Dinaraea angustula</i> (Gyllenhal, 1810)	x	x	x	x	x	x		x		2008
531	<i>Dinarda hagensii</i> Wasmann, 1889 RLD 3		x		x	x	x				2004
532	<i>Drusilla canaliculata</i> (Fabricius, 1787)	x	x	x	x	x	x			x	2007
533	<i>Encephalus complicans</i> Stephens, 1832 RLD V	x									2005
534	<i>Euryusa optabilis</i> Heer, 1839 RLT 3 RLD G				x						2005
535	<i>Falagria sulcatula</i> (Gravenhorst, 1806)	x								x	2007
536	<i>Falagrioma thoracica</i> (Curtis, 1833)	x	x	x	x	x	x				2005
537	<i>Geostiba circellaris</i> (Gravenhorst, 1806)				x	x	x	x	x		2006
538	<i>Gnypeta carbonaria</i> (Mannerheim, 1830)	x				x					2008
539	<i>Gnypeta ripicola</i> (Kiesenwetter, 1844) RLT 3	x								x	1991
540	<i>Gyrophaena affinis</i> Mannerheim, 1830	x			x					x	2019
541	<i>Gyrophaena bihamata</i> C. G. Thomson, 1867				x						1998
542	<i>Gyrophaena boleti</i> (Linnaeus, 1758)	x						x			2001
543	<i>Gyrophaena fasciata</i> (Marsham, 1802)				x			x			2004
544	<i>Gyrophaena gentilis</i> Erichson, 1839				x			x		x	2019
545	<i>Gyrophaena joytoides</i> Wüsthoff, 1937	x			x			x		x	2019
546	<i>Gyrophaena lucidula</i> Erichson, 1837 RLT 2	x									2001
547	<i>Gyrophaena manca</i> Erichson, 1839				x						2019
548	<i>Gyrophaena nana</i> (Paykull, 1800)	x									2014
549	<i>Gyrophaena polita</i> (Gravenhorst, 1802) RLT 3									x	1950
550	<i>Gyrophaena strictula</i> Erichson, 1839					x		x			2004
551	<i>Haploglossa marginalis</i> (Gravenhorst, 1806) RLT 3		x		x	x	x	x	x		2006
552	<i>Haploglossa villosula</i> (Stephens, 1832)	x	x	x	x		x	x	x		2006
553	<i>Holobus flavicornis</i> (Lacordaire, 1835)				x		x	x			2019
554	<i>Homalota plana</i> (Gyllenhal, 1810)				x			x			2006
555	<i>Homoeusa acuminata</i> (Märkel, 1842)				x						2006
556	<i>Hydrosmeeta subtilissima</i> (Kraatz, 1854) RLT 1					x					2008
557	<i>Ilyobates bennetti</i> Donisthorpe, 1914	x		x		x		x		x	1998
558	<i>Ilyobates nigricollis</i> (Paykull, 1800)	x			x			x			2006
559	<i>Ilyobates propinquus</i> (Aubé, 1850) RLT 2	x									1998
560	<i>Ischnoglossa obscura</i> Wunderle, 1990			x	x	x				x	2005
561	<i>Leptusa fumida</i> (Erichson, 1839)		x		x		x	x	x		2005
562	<i>Leptusa pulchella</i> (Mannerheim, 1830)	x		x	x	x	x	x			2006
563	<i>Leptusa ruficollis</i> (Erichson, 1839)				x		x	x	x		2006
564	<i>Liogluta alpestris</i> (Heer, 1839)	x	x	x	x	x	x	x			2014
565	<i>Liogluta granigera</i> (Kiesenwetter, 1850)	x		x	x	x	x	x	x		2004
566	<i>Liogluta longiuscula</i> (Gravenhorst, 1802)	x		x	x	x	x	x	x		2019
567	<i>Liogluta microptera</i> C. G. Thomson, 1867	x			x	x	x	x			2006
568	<i>Liogluta pagana</i> (Erichson, 1839)			x							1998
569	<i>Lomechusa emarginata</i> (Paykull, 1789)					x					1959
570	<i>Lomechusa paradoxa</i> Gravenhorst, 1806	x	x	x	x		x			x	2006
571	<i>Lomechusa pubicollis</i> C.N.F. Brisout de Barneville, 1860									x	1919
572	<i>Lyprocorrhe anceps</i> (Erichson, 1837)					x					1998
573	<i>Megaloscapa punctipennis</i> (Kraatz, 1856) RLT 3	x	x	x	x						1999
574	<i>Mniusa incrassata</i> (Mulsant & Rey, 1852)								x		1998
575	<i>Myllaena brevicornis</i> (Matthews, 1838)									x	2019
576	<i>Myllaena intermedia</i> Erichson, 1837	x									2001
577	<i>Myrmoecia plicata</i> (Erichson, 1837) RLT 2 RLD G	x			x	x					1998
578	<i>Nehemitropia lividipennis</i> (Mannerheim, 1830)	x			x						2019
579	<i>Neohilara subterranea</i> (Mulsant & Rey, 1853) RLT 3	x		x		x	x				2006
580	<i>Notothecta flavipes</i> (Gravenhorst, 1806)				x						2006
581	<i>Ocalea badia</i> Erichson, 1837				x		x	x			1998
582	<i>Ocalea picata</i> (Stephens, 1832)				x	x					1958
583	<i>Ocyusa picina</i> (Aubé, 1850)	x									2005
584	<i>Oligota granaria</i> Erichson, 1837				x	x					2006

Nr.	Taxon	1	2	3	4	5	6	7	8	9	N
585	<i>Oligota inflata</i> Mannerheim, 1830				x	x					2008
586	<i>Oligota pumilio</i> Kiesenwetter, 1858	x			x	x			x		1998
587	<i>Oligota pusillima</i> (Gravenhorst, 1806)	x		x	x			x		x	2019
588	<i>Oxypoda abdominalis</i> (Mannerheim, 1830) RLT 3	x	x	x	x	x					2006
589	<i>Oxypoda acuminata</i> (Stephens, 1832)	x	x	x	x			x		x	2006
590	<i>Oxypoda alternans</i> (Gravenhorst, 1802)				x			x	x		2006
591	<i>Oxypoda annularis</i> (Mannerheim, 1830)				x	x	x	x	x		2006
592	<i>Oxypoda arborea</i> Zerche, 1994 RLT 0									x	1916
593	<i>Oxypoda brachyptera</i> (Stephens, 1832)	x	x	x	x	x	x	x			2014
594	<i>Oxypoda brevicornis</i> (Stephens, 1832)	x	x	x	x	x	x	x	x	x	2019
595	<i>Oxypoda doderoi</i> Bernhauer, 1902 RLT 0									x	1961
596	<i>Oxypoda elongatula</i> Aubé, 1850				x						1924
597	<i>Oxypoda exoleta</i> Erichson, 1839	x					x		x		1998
598	<i>Oxypoda flavicornis</i> Kraatz, 1856									x	1915
599	<i>Oxypoda formiceticola</i> Märkel, 1841				x						1927
600	<i>Oxypoda formosa</i> Kraatz, 1856	x			x						2006
601	<i>Oxypoda haemorrhoea</i> (Mannerheim, 1830)	x	x	x	x	x	x	x			2006
602	<i>Oxypoda longipes</i> Mulsant & Rey, 1861	x		x	x	x	x	x			2005
603	<i>Oxypoda mutata</i> Sharp, 1871 RLT 2							x	x		2006
604	<i>Oxypoda opaca</i> (Gravenhorst, 1802)	x	x	x	x	x		x	x	x	2005
605	<i>Oxypoda praecox</i> Erichson, 1839 RLT 2				x						1916
606	<i>Oxypoda procerula</i> Mannerheim, 1830	x						x	x		2005
607	<i>Oxypoda rufa</i> Kraatz, 1856 RLT 2							x			1998
608	<i>Oxypoda soror</i> C. G. Thomson, 1855	x		x	x	x	x				2006
609	<i>Oxypoda spectabilis</i> Märkel, 1844 RLT 3	x									1915
610	<i>Oxypoda tarda</i> Sharp, 1871				x	x	x				2006
611	<i>Oxypoda togata</i> Erichson, 1837 RLT 3 RLD G	x	x								2006
612	<i>Oxypoda vicina</i> Kraatz, 1858 RLT 3 RLD V	x		x							2005
613	<i>Oxypoda vittata</i> Märkel, 1842	x			x						2004
614	<i>Pella cognata</i> (Märkel, 1842)	x									1998
615	<i>Pella erratica</i> (Hagens, 1863)					x					1998
616	<i>Pella funesta</i> (Gravenhorst, 1806)	x			x	x					1998
617	<i>Pella humeralis</i> (Gravenhorst, 1802)	x	x		x						1998
618	<i>Pella laticollis</i> (Märkel, 1844) RLT 3				x						1924
619	<i>Pella limbata</i> (Paykull, 1789)	x	x	x	x	x	x				2019
620	<i>Pella lugens</i> (Gravenhorst, 1802)	x				x					2014
621	<i>Phloeopora corticalis</i> (Gravenhorst, 1802)			x	x			x			2006
622	<i>Phloeopora scribae</i> Eppelsheim, 1884			x	x	x		x	x		2006
623	<i>Phloeopora teres</i> (Gravenhorst, 1802) RLT 2	x			x						2005
624	<i>Phloeopora testacea</i> (Mannerheim, 1830)				x						2006
625	<i>Placusa atrata</i> (Mannerheim, 1831)							x			2006
626	<i>Placusa depressa</i> Mäklin, 1845 RLT 3				x					x	2006
627	<i>Placusa incompleta</i> Sjöberg, 1934								x		1998
628	<i>Placusa pumilio</i> (Gravenhorst, 1802)				x	x		x			2019
629	<i>Placusa tachyporoides</i> (Waltl, 1838)			x	x	x		x	x		2019
630	<i>Plataraea brunnea</i> (Fabricius, 1798)	x	x	x	x	x	x	x			2006
631	<i>Plataraea dubiosa</i> (Benick, 1935) RLT R				x						2005
632	<i>Pycnota paradoxa</i> (Mulsant & Rey, 1861)	x	x	x	x	x	x				2009
633	<i>Stichoglossa semirufa</i> (Erichson, 1839)				x	x		x	x	x	2006
634	<i>Taxicera deplanata</i> (Gravenhorst, 1802) RLT 2	x									1995
635	<i>Taxicera sericophila</i> (Baudi die Selve, 1870) RLT 3	x									1995
636	<i>Tetralaucopora longitarsis</i> (Erichson, 1839)	x			x			x		x	2014
637	<i>Thamaraea cinnamomea</i> (Gravenhorst, 1802)				x	x					2019
638	<i>Thamaraea hospita</i> (Märkel, 1844) RLT 2					x					1959
639	<i>Thecturota tenuissima</i> T. L. Casey, 1893	x									2014
640	<i>Thiasophila angulata</i> (Erichson, 1837)									x	1921

Nr.	Taxon	1	2	3	4	5	6	7	8	9	N
641	<i>Thiasophila inquilina</i> (Märkel, 1845) RLT 0 RLD V									x	1925
642	<i>Thiasophila lohsei</i> Zerche, 1987					x					1993
643	<i>Thinonoma atra</i> (Gravenhorst, 1806)	x			x						2019
644	<i>Tinotus morion</i> (Gravenhorst, 1802)	x			x	x	x	x			2004
645	<i>Tomoglossa luteicornis</i> (Erichson, 1837) RLT 2 RLD G	x									2019
646	<i>Zyras collaris</i> (Paykull, 1800) RLT 1 RLD V									x	1962
647	<i>Zyras fulgidus</i> (Gravenhorst, 1806) RLT 2 RLD G	x			x						2006
648	<i>Zyras haworthi</i> (Stephens, 1832) RLT 3	x		x	x			x		x	2006
	Summe	327	114	155	412	231	180	181	88	154	

Artenreichstes Gebiet ist das NSG „Süd-West-Kyffhäuser“ mit 412 Kurzflügelkäferarten, gefolgt vom NSG „Schloßberg-Solwiesen“ bei Badra mit 327 Arten. Dies sind auch die Gebiete, in denen schon seit 100 Jahren regelmäßig gesammelt wurde, da sie am leichtesten verkehrstechnisch per Bahn erreichbar waren. Als drittes artenreiches Gebiet ist der Bereich des NSG „Süd-Ost-Kyffhäuser“ zu nennen (231 Arten), die geringste Artenzahl wurde im „Kerngebiet 8“ (Altendorfer Klippen, Steinhaleben, Bettentäler) mit nur 88 Arten festgestellt. Die drei artenreichen Gebiete zeichnen sich alle durch eine vielfältige Landschaft mit überwiegend warmen offenen Lebensräumen, verzahnt mit Hecken, Waldstrukturen und anderen Randstrukturen (Wegeränder, Gewässerränder) aus. Im NSG „Schloßberg-Solwiesen“ existieren zudem noch zwei Salzstellen, die Lebensraum für Habitatspezialisten bieten. Die große Vielfalt der Staphylinidenfauna schlägt sich auch in den Anteilen von Rote Listen-Arten nieder. Von den hier nachgewiesenen 130 Rote Listen-Arten Thüringens gelten bereits 10 Arten als ausgestorben oder verschollen (*Aleochara haemoptera*, *Aleochara moesta*, *Atheta atomaria*, *Bledius atricapillus*, *Bythinus securiger*, *Chennium bituberculatum*, *Oxypoda arborea*, *Oxypoda doderoi*, *Stenus scrutator* und *Thiasophila inquilina*). Drei in der RL Thüringen (APFEL 2011) als verschollen geführte Arten wurden 2008 wiedergefunden und sind daher in die Kategorie 1 (vom Aussterben bedroht) überführt worden. Weitere 109 Arten sind aktuell wie folgt auf die Kategorien der Rote Liste Thüringens verteilt (zusätzlich 12 Arten nur in der RL Deutschland):

Kategorie 1 - vom Aussterben bedroht:	19 Arten
Kategorie 2 - stark gefährdet:	32 Arten (+ 1 Art RLD)
Kategorie 3 - gefährdet:	56 Arten (+ 1 Art RLD)
Kategorie R - extrem selten:	2 Arten

Nur für die RL Deutschlands sind weitere Arten aufgeführt:

Kategorie G - Gefährdung unbekannten Ausmaßes	3 Arten
Kategorie V - Vorwarnliste (nur in der RL Deutschland)	9 Arten.

Damit sind 130 Arten von Roten Listen Thüringens und/oder Deutschlands im Kyffhäuser nachweisbar. Von den 648 bekannten Arten des Kyffhäusers sind *Aleochara haemoptera*, *Astenus lyonesius*, *Atheta atomaria*, *Atheta serrata*, *Bledius atricapillus*, *Bythinus securiger*, *Oxypoda arborea*, *Plataraea dubiosa* und *Stenus scrutator* für Thüringen nur von hier bekannt. Sechs dieser neun Arten sind bereits ausgestorben.

Die drei artenreichsten Gebiete im Kyffhäuser sind zugleich die Gebiete mit den meisten Rote Listen-Arten. Alle Arten der Roten Listen sind in Tabelle 2 aufgeführt.

Tab. 2: Die Rote Liste-Arten der Familie Staphylinidae des Kyffhäusergebirges (Stand 2023).

RLT - Rote Liste Thüringen (APFEL 2011), RLD - Rote Liste Deutschland (SCHMIDL et al. 2021)

Kategorien: 0 - ausgestorben oder verschollen, 1 - vom Aussterben bedroht, 2 - stark gefährdet, 3 - gefährdet, R - extrem selten, G - Gefährdung unbekannten Ausmaßes, V - Vorwarnliste, N = letztes Nachweisjahr.

Nr.	Taxon	RLT	RLD	N
1	<i>Aleochara haemoptera</i> Kraatz, 1856	0		1904
2	<i>Aleochara moesta</i> Gravenhorst, 1802	0		1959
3	<i>Atheta atomaria</i> (Kraatz, 1856)	0		1916
4	<i>Bledius atricapillus</i> (Germar, 1825)	0		1925
5	<i>Bythinus securiger</i> (Reichenbach, 1816)	0		1914
6	<i>Chennium bituberculatum</i> Latreille, 1807	0	I	1915
7	<i>Oxypoda arborea</i> Zerche, 1994	0		1916
8	<i>Oxypoda doderoi</i> Bernhauer, 1902	0		1961
9	<i>Stenus scrutator</i> Erichson, 1839	0		1953
10	<i>Thiasophila inquilina</i> (Märkel, 1845)	0	V	1925
1	<i>Acrolocha amabilis</i> (Heer, 1841)	1		2004
2	<i>Aleochara cuniculorum</i> Kraatz, 1858	1		1989
3	<i>Aleochara fumata</i> Gravenhorst, 1802	1		2005
4	<i>Aleochara spissicornis</i> Erichson, 1839	1		2006
5	<i>Aloconota languida</i> (Erichson, 1837)	1		2019
6	<i>Atheta boletophila</i> (C. G. Thomson, 1856)	1	G	2019
7	<i>Atheta mortuorum</i> C. G. Thomson, 1867	1		1915
8	<i>Biblopectus ambiguus</i> (Reichenbach, 1816)	1		2008
9	<i>Bledius unicoloris</i> (Germar, 1825)	1		1915
10	<i>Carpelimus fuliginosus</i> (Gravenhorst, 1802)	1		2014
11	<i>Euplectus signatus</i> (Reichenbach, 1816)	1		2008
12	<i>Hydrosmeeta subtilissima</i> (Kraatz, 1854)	1		2008
13	<i>Medon ripicola</i> (Kraatz, 1854)	1		1990
14	<i>Mycetoporus maerkelii</i> Kraatz, 1857	1		1956
15	<i>Rabigus tenuis</i> (Fabricius, 1793)	1		1953
16	<i>Rugilus similis</i> (Erichson, 1839)	1		1998
17	<i>Stenus crassus</i> Stephens, 1833	1		2019
18	<i>Stenus pumilio</i> Erichson, 1839	1	G	1956
19	<i>Zyras collaris</i> (Paykull, 1800)	1	V	1962
1	<i>Amarochara forticornis</i> (Lacordaire, 1835)	2		2004
2	<i>Anotylus clypeonitens</i> (Pandellé, 1867)	2		2014
3	<i>Atheta ebenina</i> (Mulsant & Rey, 1873)	2		2008
4	<i>Atheta liliputana</i> (Brisout de Barneville, 1860)	2		2005
5	<i>Atheta pervagata</i> Benick, 1975	2		1998
6	<i>Atheta puberula</i> (Sharp, 1869)	2		1998
7	<i>Bisnius nitidulus</i> (Gravenhorst, 1802)	2	V	2006
8	<i>Bledius nanus</i> Erichson, 1840	2	V	2001
9	<i>Bledius spectabilis</i> Kraatz, 1857	2		2001
10	<i>Calodera protensa</i> Mannerheim, 1830	2		1995
11	<i>Euaesthetus superlatus</i> Peyerimhoff, 1937	2		2004
12	<i>Gabrieus femoralis</i> (Hochhuth, 1851)	2		2006
13	<i>Gyrophaena lucidula</i> Erichson, 1837	2		2001
14	<i>Ilyobates propinquus</i> (Aubé, 1850)	2		1998
15	<i>Lamprinodes haematopterus</i> (Kraatz, 1857)	2	V	1998
16	<i>Megalinus glabratus</i> (Gravenhorst, 1802)	2		1960
17	<i>Mycetoporus ambiguus</i> Luzé, 1901	2	V	2006
18	<i>Myrmoeia plicata</i> (Erichson, 1837)	2	G	1998
19	<i>Oxypoda mutata</i> Sharp, 1871	2		2006
20	<i>Oxypoda praecox</i> Erichson, 1839	2		1916
21	<i>Oxypoda rufa</i> Kraatz, 1856	2		1998
22	<i>Philonthus rufipes</i> (Stephens, 1832)	2		1975

Nr.	Taxon	RLT	RLD	N
23	<i>Philonthus salinus</i> Kiesenwetter, 1844	2	3	2019
24	<i>Quedius truncicola</i> Fairmaire & Laboulbene, 1856	2	V	2001
25	<i>Stenus ater</i> Mannerheim, 1830	2		1911
26	<i>Stenus fuscipes</i> Gravenhorst, 1802	2	V	1911
27	<i>Stenus melanopus</i> (Marsham, 1802)	2		2001
28	<i>Stenus nitens</i> Stephens, 1833	2		2001
29	<i>Tachyporus quadriscolatus</i> Pandellé, 1869	2	V	1999
30	<i>Thamiaraea hospita</i> (Märkel, 1844)	2		1959
31	<i>Tomoglossa luteicornis</i> (Erichson, 1837)	2	G	2019
32	<i>Zyras fulgidus</i> (Gravenhorst, 1806)	2	G	2006
1	<i>Achenium humile</i> (Nicolai, 1822)	3		1995
2	<i>Acidota crenata</i> (Fabricius, 1793)	3		2006
3	<i>Acrulia inflata</i> (Gyllenhal, 1813)	3		1976
4	<i>Alaobia scapularis</i> (C. R. Sahlberg, 1831)	3		2006
5	<i>Aleochara villosa</i> Mannerheim, 1830	3		1996
6	<i>Alevonota gracilenta</i> (Erichson, 1839)	3		2006
7	<i>Alevonota rufotestacea</i> (Kraatz, 1856)	3		2005
8	<i>Arpedium quadrum</i> (Gravenhorst, 1806)	3		1998
9	<i>Astenus procerus</i> (Gravenhorst, 1806)	3		2006
10	<i>Atheta ganglbaueri</i> Brundin, 1948	3		1999
11	<i>Atheta luteipes</i> (Erichson, 1837)	3	V	1995
12	<i>Atheta melanocera</i> (C. G. Thomson, 1856)	3		2019
13	<i>Atheta nidicola</i> (Johansen, 1914)	3		1998
14	<i>Atheta subglabra</i> (Sharp, 1869)	3		2019
15	<i>Batrisodes delaporti</i> (Aubé, 1833)	3		2005
16	<i>Batrisodes venustus</i> (Reichenbach, 1816)	3		2019
17	<i>Batrisus formicarius</i> Aubé, 1833	3	V	2005
18	<i>Bisnius spermophili</i> (Ganglbauer, 1897)	3		2006
19	<i>Bolitobius cingulatus</i> Mannerheim, 1830	3		1957
20	<i>Brachygluta helferi</i> (Schmidt-Göbel, 1836)	3	3	1995
21	<i>Bryophacis crassicornis</i> (Mäklin, 1847)	3		2006
22	<i>Carpelimus foveolatus</i> (C. R. Sahlberg, 1823)	3	V	2019
23	<i>Carpelimus halophilus</i> (Kiesenwetter, 1844)	3		2019
24	<i>Carpelimus punctatellus</i> (Erichson, 1840)	3	V	1998
25	<i>Cyphea curtula</i> (Erichson, 1837)	3		2019
26	<i>Dextrogya corticina</i> (Erichson, 1837)	3		2014
27	<i>Erichsonius signaticornis</i> (Mulsant & Rey, 1863)	3	V	2019
28	<i>Euplectus brunneus</i> Grimmer, 1841	3		2004
29	<i>Euryusa optabilis</i> Heer, 1839	3	G	2005
30	<i>Gnypeta ripicola</i> (Kiesenwetter, 1844)	3		1991
31	<i>Gyrophaena polita</i> (Gravenhorst, 1802)	3		1950
32	<i>Haploglossa marginalis</i> (Gravenhorst, 1806)	3		2006
33	<i>Medon fuscus</i> (Mannerheim, 1830)	3		2006
34	<i>Medon piceus</i> (Kraatz, 1858)	3		2007
35	<i>Megaloscapa punctipennis</i> (Kraatz, 1856)	3		1999
36	<i>Mycetoporus bimaculatus</i> Lacordaire, 1835	3		2005
37	<i>Mycetoporus rufescens</i> (Stephens, 1832)	3		2004
38	<i>Neohilara subterranea</i> (Mulsant & Rey, 1853)	3		2006
39	<i>Oxypoda abdominalis</i> (Mannerheim, 1830)	3		2006
40	<i>Oxypoda spectabilis</i> Märkel, 1844	3		1915
41	<i>Oxypoda togata</i> Erichson, 1837	3	G	2006
42	<i>Oxypoda vicina</i> Kraatz, 1858	3	V	2005
43	<i>Oxyporus maxillosus</i> (Fabricius, 1793)	3		1915
44	<i>Oxytelus piceus</i> (Linnaeus, 1767)	3		2005
45	<i>Pella laticollis</i> (Märkel, 1844)	3		1924

Nr.	Taxon	RLT	RLD	N
46	<i>Philonthus debilis</i> (Gravenhorst, 1802)	3		1998
47	<i>Philonthus nitidus</i> (Fabricius, 1787)	3		2014
48	<i>Pseudomedon obscurus</i> (Erichson, 1840)	3		2014
49	<i>Quedius brevicornis</i> (C. G. Thomson, 1860)	3		1998
50	<i>Quedius vexans</i> Eppelsheim, 1881	3		2019
51	<i>Rugilus angustatus</i> (Geoffroy, 1785)	3		1984
52	<i>Scaphisoma balcanicum</i> Tamanini, 1954	3		2005
53	<i>Scopaeus laevigatus</i> (Gyllenhal, 1827)	3		2014
54	<i>Tasgius morsitans</i> (P. Rossi, 1790)	3		2004
56	<i>Taxicera sericophila</i> (Baudi die Selve, 1870)	3		1995
57	<i>Zyras haworthi</i> (Stephens, 1832)	3		2006
1	<i>Atheta serrata</i> Benick, 1938	R		2001
2	<i>Plectophloeus rhenanus</i> (Reitter, 1882)	R	R	2004
1	<i>Claviger testaceus</i> Preyßler, 1790		2	1957
2	<i>Dinarda hagensii</i> Wasmann, 1889		3	2004
3	<i>Bledius occidentalis</i> Bondroit, 1907		G	1995
4	<i>Coprophilus pseudopiceus</i> Gilenkov, 2015		G	2005
5	<i>Quedius limbatus</i> (Heer, 1839)		G	1998
6	<i>Brachida exigua</i> (Heer, 1839)		V	2006
7	<i>Carphacis striatus</i> (Olivier, 1795)		V	2019
8	<i>Deleaster dichrous</i> (Gravenhorst, 1802)		V	2019
9	<i>Encephalus complicans</i> Stephens, 1832		V	2005
10	<i>Lamprinodes saginatus</i> (Gravenhorst, 1806)		V	1998
11	<i>Ocypus fuscatus</i> (Gravenhorst, 1802)		V	1998
12	<i>Philonthus punctus</i> (Gravenhorst, 1802)		V	2007
13	<i>Platystethus capito</i> Heer, 1839		V	2006
14	<i>Stenus nanus</i> Stephens, 1833		V	1998

Für die in Tabelle 1 aufgeführten „Restgebiete“ (Spalte 9) sind 154 Arten zu verzeichnen. 40 davon wurden nur in einem Gebiet außerhalb der im Großprojekt untersuchten Gebiete nachgewiesen oder sind nicht genau zuordenbar. Der Vollständigkeit halber sind hier alle 40 aufgelistet:

Tab. 3: Funde der nur außerhalb der Gebiete 1-8 nachgewiesenen Arten (Spalte 9 in Tab. 1). Soweit nicht anders erwähnt: 1 ex.; NMB - Naturkundemuseum Berlin, NME - Naturkundemuseum Erfurt.

Taxon	Nachweis
Scaphidiinae	
<i>Scaphisoma boleti</i> (Panzer, 1793)	Udersleben, Feldmühle, N, 02.06.1998, leg. A. Weigel
Pselaphinae	
<i>Bythinus securiger</i> (Reichenbach, 1816)	Kattenburg, 09.10.1914, leg. A. Petry (NME)
<i>Chennium bituberculatum</i> Latreille, 1807	Kyffhäuser, 09.04.1915, leg. A. Petry (NME)
Proteinae	
<i>Megarthus depressus</i> (Paykull, 1789)	Bad Frankenhausen, 24.05.2001, leg. K. Renner
<i>Megarthus prosseni</i> Schatzmayr, 1904	Bad Frankenhausen, 24.05.2001, leg. K. Renner
Oxytelinae	
<i>Bledius occidentalis</i> Bondroit, 1907	Bad Frankenhausen, Salzstelle, 03.06.1995, leg. A. Kopetz
<i>Carpelimus impressus</i> (Lacordaire, 1835)	Bad Frankenhausen, 07.05.1916, leg. O. Rapp
Steninae	
<i>Stenus pumilio</i> Erichson, 1839	Bad Frankenhausen, 01.04.1956, leg. K. Ermisch
<i>Stenus scrutator</i> Erichson, 1839	Bad Frankenhausen, 23.05.1953, leg. K. Ermisch

Taxon	Nachweis
Paederinae	
<i>Achenium humile</i> (Nicolai, 1822)	Bad Frankenhausen, Salzstelle, 07.07.1995, leg. H. Sparmberg
<i>Lathrobium elongatum</i> (Linnaeus, 1767)	Bad Frankenhausen, Salzstelle, 14.10.1909, leg. A. Petry
Staphylininae	
<i>Bisnius cephalotes</i> (Gravenhorst, 1802)	Bad Frankenhausen, Kyffhäuser, 16.04.1918, leg. C. Feige
<i>Erichsonius signaticornis</i> (Mulsant & Rey, 1863)	Steinthaleben, ehemalige Kiesgrube, 28.06.2019, leg. U. Keimling
<i>Megalinus glabratus</i> (Gravenhorst, 1802)	Bad Frankenhausen, W, Kyffhäuser, Südabfall, 07.06.1960, leg. K. Ermisch
<i>Philonthus albipes</i> (Gravenhorst, 1802)	Bad Frankenhausen, Kyffhäuser, 13.08.1940, leg. C. Feige
<i>Philonthus jurgans</i> Tottenham, 1937	Bad Frankenhausen, W, Kyffhäuser, Südabfall, 01.08.1950, leg. K. Ermisch (MOHR 1963)
<i>Philonthus politus</i> (Linnaeus, 1758)	Bad Frankenhausen, W, Kyffhäuser, Südabfall, 12.06.1919, leg. A. Petry
<i>Philonthus ventralis</i> (Gravenhorst, 1802)	Bad Frankenhausen, 07.06.1916, leg. O. Rapp NME
<i>Staphylinus erythropterus</i> Linnaeus, 1758	Rottleben, südl., Kyffhäuser, 07.04.1928 MOHR (1963)
<i>Tasgius ater</i> (Gravenhorst, 1802)	Bad Frankenhausen, Salzstelle, 25.08.1995, leg. H. Sparmberg
Trichophyinae	
<i>Trichophya pilicornis</i> (Gyllenhal, 1810)	Bad Frankenhausen, 24.05.2001, leg. K. Renner
Tachyporinae	
<i>Bolitobius cingulatus</i> Mannerheim, 1830	Bad Frankenhausen, W, Kyffhäuser, Südabfall, 28.06.1957, leg. K. Dorn
<i>Mycetoporus corpulentus</i> Luze, 1901	Kyffhäuser, 1924, leg. E. Uhmann
<i>Tachyporus ruficollis</i> Gravenhorst, 1802	Bad Frankenhausen, Pfützental, 17.10.1915, leg. A. Petry (MOHR 1963)
Aleocharinae	
<i>Aleochara moesta</i> Gravenhorst, 1802	Bad Frankenhausen, 10.05.1959, leg. K. Dorn
<i>Atheta incognita</i> (Sharp, 1869)	Bad Frankenhausen, 24.05.2001, leg. K. Renner
<i>Atheta intermedia</i> (C. G. Thomson, 1852)	Bad Frankenhausen, 24.05.2001, leg. K. Renner
<i>Atheta luteipes</i> (Erichson, 1837)	Bad Frankenhausen, Salzstelle, 28.05.1995, leg. H. Sparmberg
<i>Atheta serrata</i> Benick, 1938	Bad Frankenhausen, 24.05.2001, leg. K. Renner
<i>Calodera aethiops</i> (Gravenhorst, 1802)	Bad Frankenhausen, Salzstelle, 08.05.1915, leg. Petry (MOHR 1963)
<i>Cypha pulicaria</i> (Erichson, 1839)	Bad Frankenhausen, Kyffhäuser, 16.05.1918, leg. C. Feige (MOHR 1966)
<i>Gyrophæna polita</i> (Gravenhorst, 1802)	Bad Frankenhausen, W, Kyffhäuser, Südabfall, 01.08.1950, leg. K. Ermisch (MOHR 1963)
<i>Lomechusa pubicollis</i> C.N.F. Brisout de Barneville, 1860	Bad Frankenhausen, Kalktal, 17.04.1919, leg. A. Petry, NME
<i>Myllaena brevicornis</i> (Matthews, 1838)	Auleben, N, Wiese, 28.06.2019, leg./coll. E. Anton
<i>Oxypoda arborea</i> Zerche, 1994	Kyffhäuser, 18.06.1916, leg. A. Petry, 3 ex., (ZERCHE 1994)
<i>Oxypoda doderói</i> Bernhauer, 1902	Bad Frankenhausen, 21.05.1961, leg./coll. V. Puthz
<i>Oxypoda flavicornis</i> Kraatz, 1856	Bad Frankenhausen, Pfützental, 1915, leg. A. Petry
<i>Thiasophila angulata</i> (Erichson, 1837)	Bad Frankenhausen, Kalktal, 02.04.1921, leg. A. Petry
<i>Thiasophila inquilina</i> (Märkel, 1845)	Kelbra, Rothenburg, 08.05.1925, leg. A. Petry, NMB
<i>Zyras collaris</i> (Paykull, 1800)	Bad Frankenhausen, 10.06.1962, leg. K. Ermisch

Bemerkenswert hierbei ist vor allem der Erstnachweis für Thüringen von *Atheta serrata* Benick, 1938 durch K. Renner am 24.05.2001 bei Bad Frankenhausen. Das einzige Exemplar wurde im Autokescher gefangen.

Dank

Die Autoren bedanken sich bei allen Kollegen, die ihre Daten zur Verfügung gestellt haben und für einzelne Arten die Bestimmung prüften. Ebenso gilt unser Dank Herbert Grimm (Seehausen) für Anregungen zum Text und Informationen zum Gebiet. Maxwell V. C. L. Barclay (London) danken wir für die Korrektur der englischen Zusammenfassung.

Literatur

- APFEL, W. (2011): Rote Liste der Kurzflügelkäfer (Insecta: Coleoptera: Staphylinidae) Thüringens. - Naturschutzreport **26**: 189-202.
- BARTHEL, K.-J. & J. PUSCH (1999): Flora des Kyffhäusergebirges und der näheren Umgebung. - Ahorn Verlag, Jena, 465 S.
- EBERHARDT, H. (Hrsg.) (1976): Der Kyffhäuser und seine Umgebung. Ergebnisse der heimatkundlichen Bestandsaufnahme in den Gebieten von Kelbra und Bad Frankenhausen. - Werte unserer Heimat **29**: 216 S.
- HARTMANN, M. & J. PUSCH (2018): Dokumentation einer einmaligen Landschaft - Faunistische Forschung am Kyffhäuser. - Landschaftspflege und Naturschutz in Thüringen **55** (1): 72-74.
- HARTMANN, M.; W. APFEL & J. WEIPERT (2017): Beiträge zur Fauna des Kyffhäusergebirges. Teil I: Die Kurzflügelkäfer (Insecta: Coleoptera: Staphylinidae) des Naturschutzgebietes „Schloßberg-Solwiesen“ bei Badra (Kyffhäuserkreis und Landkreis Nordhausen / Thüringen). - Thüringer Faunistische Abhandlungen **XXII**: 117-154.
- HARTMANN, M.; W. APFEL & J. WEIPERT (2018): Beiträge zur Fauna des Kyffhäusergebirges. Teil II: Die Kurzflügelkäfer (Insecta: Coleoptera: Staphylinidae) des Schutzgebietes Badraer Lehde (Kerngebiet 2). - Thüringer Faunistische Abhandlungen **XXIII**: 173-190.
- HARTMANN, M.; W. APFEL & J. WEIPERT (2019): Beiträge zur Fauna des Kyffhäusergebirges. Teil V: Die Kurzflügelkäfer (Insecta: Coleoptera: Staphylinidae) des Kerngebietes 3: Kippenhügel. - Thüringer Faunistische Abhandlungen **XXIV**: 167-187.
- HARTMANN, M.; W. APFEL & J. WEIPERT (2020): Beiträge zur Fauna des Kyffhäusergebirges. Teil VII: Die Kurzflügelkäfer (Insecta: Coleoptera: Staphylinidae) des Schutzgebietes Südwest-Kyffhäuser (Kerngebiet 4). - Thüringer Faunistische Abhandlungen **XXV**: 167-230.
- HARTMANN, M.; W. APFEL & J. WEIPERT (2021): Beiträge zur Fauna des Kyffhäusergebirges. Teil VIII: Die Kurzflügelkäfer (Insecta: Coleoptera: Staphylinidae) des Schutzgebietes Südost-Kyffhäuser (Kerngebiet 5). - Thüringer Faunistische Abhandlungen **XXVI**: 139-169.
- HARTMANN, M.; W. APFEL & J. WEIPERT (2022a): Beiträge zur Fauna des Kyffhäusergebirges. Teil XIII: Die Kurzflügelkäfer (Insecta: Coleoptera: Staphylinidae) des NSG „Ichstedter Lehde“ (Kyffhäuserkreis/Thüringen). - Thüringer Faunistische Abhandlungen **XXVII**: 199-225.
- HARTMANN, M.; W. APFEL & J. WEIPERT (2022b): Beiträge zur Fauna des Kyffhäusergebirges. Teil XIV: Die Kurzflügelkäfer (Insecta: Coleoptera: Staphylinidae) des NSG „Rothenburg“ (Kyffhäuserkreis/Thüringen). - Thüringer Faunistische Abhandlungen **XXVII**: 227-250.
- HARTMANN, M.; W. APFEL & J. WEIPERT (2022c): Beiträge zur Fauna des Kyffhäusergebirges. Teil XV: Die Kurzflügelkäfer (Insecta: Coleoptera: Staphylinidae) des Waldgebietes „Altendorfer Klippen“ (Kyffhäuserkreis/Thüringen). - Thüringer Faunistische Abhandlungen **XXVII**: 251-266.
- KOPETZ, A.; A. WEIGEL, D. KREBS & J. WEIPERT (2019): Bericht zur Gemeinschaftsexkursion des Thüringer Entomologenverbandes e.V. (TEV) vom 28.-30.06.2019 in das Kyffhäusergebirge (Nordthüringen). - Mitteilungen des Thüringer Entomologenverbandes e.V. **26**, 2: 78-195.
- LÖBL, I. & A. SMETANA (2004): Catalogue of Palearctic Coleoptera, Vol. 2: Hydrophiloidea - Histeroidea - Staphyloidea. - Stenstrup, Apollo Books, 942 pp.
- MOHR, K. H. (1963): Die Käferfauna des Kyffhäuser-Südabfalls. - Wissenschaftliche Zeitschrift der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Reihe N.F. **7**: 513-565.
- (1966): Die Käferfauna des Kyffhäuser-Südabfalls II. Nachträge und Berichtigungen. - Wissenschaftliche Zeitschrift der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Reihe N.F. **15**: 925-931.
- PUSCH, J., J. WEIPERT & W. SAUERBIER (1998): Naturschutzgroßprojekt Kyffhäuser, Thüringen. - Natur und Landschaft **73** (7/8): 327-333.
- RAPP, O. (1933-35): Die Käfer Thüringens unter besonderer Berücksichtigung der faunistisch-oekologischen Geographie. - Bd. I-III., Erfurt, Selbstverlag.
- SCHMIDL, J.; H. BUSSLER, G. HOFMANN & J. ESSER (2021): Rote Liste der Kurzflügelartigen, Stutzkäferartigen, landbewohnenden Kolbenwasserkäfer und Ufer-Kugelkäfer (Coleoptera: Polyphaga: Staphyloidea, Histeroidea, Hydrophiloidea partim; Myxophaga: Sphaeriidae) Deutschlands. - in: Naturschutz und Biologische Vielfalt Heft **70** (5). Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands, Band 5: Wirbellose Tiere (Teil 3): 31-95.

- WEIPERT, J. (2004): Effizienzkontrollen Naturschutzgroßprojekt „Kyffhäuser“ (Kyffhäuserkreis und Landkreis Nordhausen/Thüringen), Jahresbericht 2004. - unveröff. Gutachten i.A. der Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie, Jena, 97 S.
- (2005): Effizienzkontrollen Naturschutzgroßprojekt „Kyffhäuser“ (Kyffhäuserkreis und Landkreis Nordhausen/ Thüringen), Jahresbericht 2005. - unveröff. Gutachten i.A. der Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie, Jena, 118 S.
- (2006): Effizienzkontrollen Naturschutzgroßprojekt „Kyffhäuser“ (Landkreis Nordhausen und Kyffhäuserkreis/ Thüringen) - 2004 bis 2006, Abschlußbericht 2006. - unveröff. Gutachten i. A der Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie, Jena, S. 1-238, incl. 17 Anlagen, 24 Abb. und 26 Karten.
- WEIPERT, J., F. MEYER & S. SCHLEIP (2002): Naturschutzgroßprojekt Kyffhäuser. Pflege- und Entwicklungsplan Kyffhäuser, Abschlussbericht Bd. 1 bis 18 - 2. Fassung vom 30.04.2002. - unveröff. Gutachten i.A. des Landratsamtes Kyffhäuserkreis, Sondershausen.

Anschrift der Autoren:

Matthias Hartmann
Naturkundemuseum Erfurt
Große Arche 14
D-99084 Erfurt

Wolfgang Apfel
Hellwigstraße 6
D-99817 Eisenach

Jörg Weipert
Institut für biologische
Studien
Am Bache 13
D-99338 Plaue

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Thüringer Faunistische Abhandlungen](#)

Jahr/Year: 2023

Band/Volume: [28](#)

Autor(en)/Author(s): Hartmann Matthias, Apfel Wolfgang, Weipert Jörg

Artikel/Article: [Beiträge zur Fauna des Kyffhäusergebirges. Teil XVIII: Die Gesamtartenliste der Kurzflügelkäfer \(Insecta: Coleoptera: Staphylinidae\) des Kyffhäusers \(Thüringen\) 149-171](#)